



Verlauf der Verhandlungen von der linken Seite des Hauses die Befürchtung in die Debatte geworfen worden, daß durch den Entwurf die Freiheit des Einzelnen...  
\* Der Verleser...  
\* Bekanntlich bildet einen wesentlichen Bestandteil der Vorbereitung handelspolitischer Maßnahmen in Angriff genommenen Arbeiten neben den statistischen Erhebungen...  
\* Bekanntlich bildet einen wesentlichen Bestandteil der Vorbereitung handelspolitischer Maßnahmen in Angriff genommenen Arbeiten neben den statistischen Erhebungen...  
\* Bekanntlich bildet einen wesentlichen Bestandteil der Vorbereitung handelspolitischer Maßnahmen in Angriff genommenen Arbeiten neben den statistischen Erhebungen...

industriell. Der eigentlichen Zusammenfassung geht eine kurze Darstellung der für jedes Land maßgebenden allgemeinen Bestimmungen...  
\* Die freireichige Volkspartei...  
\* In Ergänzung unserer Mitteilung über die Entsendung weiterer Kriegsschiffe...  
\* Die von manchen Vätern...  
\* Mancherorts...  
\* Bekanntlich bildet einen wesentlichen Bestandteil der Vorbereitung handelspolitischer Maßnahmen in Angriff genommenen Arbeiten neben den statistischen Erhebungen...

Die südpazifische Frage  
Es geht wieder aufgerollt. Der lange erwartete Spruch des Schiedsrichters in Bern über den Besitz der Delagoa-Bai...  
\* Die Handels- und Industriezeitung...  
\* Die Handels- und Industriezeitung...  
\* Die Handels- und Industriezeitung...

scheiben an einem Erker, auf dem breiten Kamin eine holländische Uhr...  
Ein helles Feuer stob am Kamin...  
\* Marie... Marie!!  
\* Marie... Marie!!  
\* Marie... Marie!!  
\* Marie... Marie!!  
\* Marie... Marie!!

schnell herein, bleibt aber bei meinem Blick plötzlich stehen, föhlt...  
Ich gehe...  
\* Mama!! Papa!! Zu Süße!!...  
\* Marie... Marie!!  
\* Marie... Marie!!  
\* Marie... Marie!!

Unfalsch hat meine Verurde, ein Wort der Erklärung abzugeben...  
\* Die Handels- und Industriezeitung...  
\* Die Handels- und Industriezeitung...  
\* Die Handels- und Industriezeitung...



# Modellhüte Damen- u. Mädchenhüte, garnirt und ungnarnirt

Wiener und Pariser Genre.

feinen aparten Geschmacks in allen Preislagen.

<b>Blusen</b>	aus	Battist 1,85-8 M.	Zephir 3-10 M.	Wollstoff 5-12 M.	Seidenstoff 10-30 M.	Spitzenstoff 20-50 M.
<b>Blusenhemden</b>	aus	Battist 2-7 M.	Zephir 4-9 M.	Wollstoff 6-9 M.	Seidenstoff 12-25 M.	weiss Waschstoff 3-9 M.
<b>Unterröcke</b>	aus	Baumwolle 2-4 M.	Leinen 2,50-5 M.	Moiré 5-10 M.	Mohair 3,50-12 M.	Seidenstoff 12-40 M.
<b>Handschuhe</b>		Zwirn 4Knopf 0,30-1,20 M.	imitirte Dänische 0,30-1,20 M.	Knöpfhandschuhe 0,60-1,50 M.	$\frac{1}{2}$ Seide $\frac{1}{4}$ Seide 0,60-0,90 M.	2 M.
<b>Sonnenschirme</b>		Seide, schott. □ 3-10 M.	Seide gestr. 3-10 M.	Seide einfarb. 3-12 M.	Seide m. Spitzen 15-25 M.	Baumwolle weiss u. crème 2-3 M.

## Spitzenumhänge, Damenplaids, Damengürtel

in reicher Auswahl zu sehr billigen Preisen.

[5987]

# A. Huth & Co.,

Halle a. S.,  
Grosse Steinstrasse 87.

### Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.  
Sonntag, den 15. Mai:

#### Letztes Auftreten!

Mulambark's Original-Ara-  
ber-Truppe, Branour-Gymnastiker  
und Pyramidenkünstler. (Sensationell.)  
— Die drei Donelly's, Kopf- und  
Sond-Altkobalen. — Die vier Star's,  
Branour-Altkobalen an drei hängenden  
Seilen. — Die Gesellschaft Astley,  
muffelartige Oestfemen. — Die Schwestern  
Flocati, Coubretten, Charakter- und  
Spitzen tänzerinnen. — Fräulein Malvine  
Nordegg, Liebes- und Wasser tänzerin. —  
Herr Siegwart Gentes, Originals,  
Gesangs- und Charakter-Humorist. —  
Herr Engelbert Sassen, Originals,  
Gesangs-Humorist (mit neuen Social-  
Complets).  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr



Teschings, Revolver,  
Luftbüchsen, Pistolen etc.  
in Cal. 4 $\frac{1}{2}$ , 5, 6, 7, 9, 12 mm, sowie

#### Munition

liefert als langjährige Spezialität  
Rich. Schröder Nachf.,

Inh. W. u. M. Uhlig,  
Büchsenmacher,  
Halle a. S., Leipzigerstr. 2.  
Fernsprecher 947.

Aeltestes Spezial-Geschäft  
aller existirend. Schusswaffen.

Grösstes Munitionslager  
am Platze.

Gegründet 1830.  
Reparaturen

sowie

Neuanfertigung  
von Jagdgewehren und Scheiben-  
büchsen jeder Art würden mit  
Sachkenntnis beliebig nach Wunsch  
in meiner Werkstätte prompt und  
zu äussersten Preisen unter Garantie  
ausgeführt. [5612]

Alle Waffen

kaufe und nehme in Zahlung.

## Neues Geschäftshaus für Damen-Moden, Leinen, Wäsche und Confection.

Ich empfehle

### Kleiderstoffe

in Wolle und Seide.

### Waschstoffe,

nur das Schönste, was die Mode bringt,  
in überraschend grosser Auswahl.

Sanz besonders preiswerth:

### Damen-Confection.

Nur erste Neuheiten in:

Schwarzen Kragen,  
Umhängen, Jacketts, Reisemänteln,  
Costüme, Blousen.

### Hermann Könicke

Ecke Leipzigerstr. Neubau C. A. Krammisch.

### Prinz Carl.

Sonntag, d. 15. Mai, Abends 8 Uhr:  
(Eintritt 30 Pfg.)

#### Grosses Concert

angeführt vom Stadt-Orchester.  
Paul Haase, Max Friedemann.  
Diese Concerte finden regelmässig  
jeden Sonntag Abend statt.  
Abonnements-Billets-Bücher à 3 M.,  
gültig für 15 Concerte, sind in den be-  
sonnen Verkaufsstellen und bei Herrn  
Paul Haase (Prinz Carl), zu haben.  
Bei ungünstiger Witterung findet das  
Concert im Saale statt. (Zweckmusik)

#### Saalschlossbrauerei.

Sonntag, den 15. Mai er.:  
Menu von Mittags 12-2 Uhr, à Couvert  
1,75 Mk.

Spargel-Suppe  
Aal blau mit Butter und  
Gurkensalat  
Steinpilze mit Saucischen  
Kalbs-Fricandeaux mit  
Champignons  
Compott. Salat.  
Fürst Pickler.

Suppe, 2 Gläser nach Wahl und  
Nachschick à 1,25 Mk. [5917]

Von Morgens 7 Uhr ab Speck-  
kuchen und Ragout à la  
Hochachtungsvoll Fritz Rahne.



#### Scheibenbüchsen

aller Systems,  
Feinste Arbeit  
aus bestem Material.  
Reelle Garantie für vorzügliches  
Schuss u. Solidität.  
Einlegen neuer Läufe  
in alte Gewehre, sowie Umände-  
rungen von Scheibenbüchsen  
auf 8 mm

oder sonstige Reparaturen werden  
prompt und billigst besorgt.

Munition  
— zu jeder Schusswaffe. —

R. Schröder Nachf.,  
Inh. Walter & Max Uhlig,  
Büchsenmacher,  
Leipzigerstr. 2. Fernspr. 947.

Gegründet 1830.

Wit 4 Beilagen.

Notationsdruck und Verlag von Otto Fehle, Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Tägliche Geschichts-Notizen.

Vor 288 Jahren, am 14. Mai 1610, fiel Heinrich IV. von Frankreich unter dem Messerhieb Navailles...

Vor 19 Jahren, am 15. Mai 1879, fand zu Rom der berühmte Architekt Gottfried Semper, der den Stil des vorigen Jahrhunderts an der Hand der Antike zu erheben suchte...

Halle'sche Lokalnachrichten vom 14. Mai.

Das Pian-Konzert der Regimentskapelle findet Sonntag, den 15. d. Mts, 12 Uhr Mittags auf dem Theaterplatz statt. Das Programm ist folgendes: 1. Die Zautellen, Marsch von Göttsch...

Der Bürger-Verein für nützliche Interessen hielt seinen Abend seine letzte Versammlung vor Eintritt in die Sommerferien ab. Als erster Punkt der Tagesordnung stand die Anwesenheit unserer Verkehrswege nach der Haide...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

burg) zu Halle a. S., Section 12. Aus dem letzten erschienenen Verwaltungsberichte entnehmen wir Folgendes: Abgehalten sind 4 Vorstands-Sitzungen und die üblichen 2 Sectionen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

bei dem gegenwärtigen Stande der Wissenschaft über die Ansteckungsmodi...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen. Die elektrische Bahn wird den Betrieb abbrechen...

Advertisement for J. Lewin's confectionery, featuring 'Vorzüge', 'Damen- u. Kinder-Confect', and 'Geschäftshaus'. It lists various products and offers a 'Reichste Auswahl'.



**Wetterbericht.**

W. Magdeburg, 14. Mai.

**Wetterbericht vom 13. Mai.** ... Nach heute hat über Nordeuropa, etwas nordwestwärts verschoben, noch das tiefe Minimum, das in südsüdöstlicher Richtung einen Ausläufer bis nach Galizien erreichte.

**Vorausichtliches Wetter am 15. Mai.** ... zeitweise heiteres, vielfach wolloses Wetter mit etwas Regen. In Wien und Südösten Nachtfrost.

**Letzte Draht- und Fernsprechnachrichten.**

**Berlin, 14. Mai.** Das große Loos der preussischen Klassenlotterie ist auf Nr. 62444 gefallen.

**Berlin, 14. Mai.** Nach einer Meldung aus Hannover findet das diesjährige Kaisermanöver vom 5. bis 10. September statt.

**Berlin, 14. Mai.** Der Kreuzer „Geier“, am 13. Mai in Santiago auf Cuba angekommen, beschäftigt am 14. wieder in See zu gehen.

**Yokohama, 14. Mai.** Ein furchtbarer Sturm suchte am 11. Mai die Nordküste heim. Mehr als 200 Fischerboote wurden getrieben, 1500 Personen kamen ums Leben.

**Der spanisch-amerikanische Krieg.**

**Madrid, 14. Mai.** Ein Telegramm aus Matanzas berichtet, nicht das spanische Geschwader, sondern nur ein spanischer Torpedoschwärmer sei in den Hafen von Port-au-Prince eingelaufen.

**London, 14. Mai.** Auf Cuba fand zwischen den Spaniern und den Insurgenten ein vierstündiger Kampf statt, wobei die Spanier angeblich schwere Verluste erlitten haben.

**San-Juan, 14. Mai.** Trotz des beständigen Widerstands der Spanier setzte das Transportschiff „Gulfie“ am Donnerstag bei Cabanas, einige Meilen westlich von Guantanamo, zwei Kompanien amerikanischer Soldaten ans Land.

**New-York, 14. Mai.** Infolge der Nachricht, daß spanische Geschwader bei der Sandy-Point in Sicht, erklärten zahlreiche Einwohner die Flucht.

**Washington, 14. Mai.** Der Befehl, daß die Freiwilligen ihre Reize nach Cuba antreten sollten, wurde aus Vorsicht vor dem spanischen Geschwader widerrufen.

**Volkswirtschaftlicher Theil.**

**Concursverfahren, Zahlungsrückstellungen etc.**

— Kaufmann Hermann Altkemper in Reppoldsbühl, Nachlaß des Buchbinders Carl Bach, Inhaber der Firma „Hohert Sohn's Nachf., Deibel & Co.“ in Gera, Liquidationsbankier Friedrich Otto Pils, Inhaber der Firma F. A. Kersch in Großschönau, Schuh- und Wollwaarenhändler Rudolf O. Schmidt in Gabelsdorf, Kaufmann Emil V. B. in Gabelsdorf.

**Marktberichte.**

Preise am Berliner Frühlmarkt am 13. Mai pro 1000 kg nach der „Wand- und Handelszeitung“.

Table with columns for commodity types (Weizen, Roggen, etc.) and their prices. Includes sub-sections for 'Korn', 'Futter', and 'Öl'.

**New-York, 13. Mai, 6 Uhr Abends.** ... Die heutigen Notierungen sind einwärts bewegt. Baumwolle, Preis in New-York 6 1/2 (6 1/2), Lieferung Juni 6 2 1/2 (6 1/2), Lieferung Aug. 6 3 1/2 (6 3/2), in New-Orleans, 5 1/2 (5 1/2).

per Dts. 8 3/4 (8 3/4), Wetterbericht nach Liverpool 5 1/2 (5 1/2), Raffee fair Rio Nr. 7 6 1/2 (6 1/2), Rio Nr. 7 per Unit 5 7/8 (5 8/8), per Aug. 5 8/8 (5 8/8), Rehl, Seringe West clear 5 35 (5 60), Buder 3/4 (3/4), Bin 14 60 (14 50), Kupfer 12 12 (12 25).

**Viehmärkte.**

**Magdeburg, 13. Mai.** (Städtischer Bericht.) Städtischer Schlacht- und Viehhof. ... Schlacht 13 Bullen, 136 Kälber, 118 Schafstiere, 549 Schweine.

**Zuckerberichte.**

**Magdeburg, den 14. Mai 1898.** (Sig. Drahtbericht.) ... Rohzucker, Rübenzucker, etc.

**Gaubei, den 14. Mai.** (Sig. Drahtbericht.)

**Gaubei, den 14. Mai 1898.** ... Rohzucker, Rübenzucker, etc.

**Anfangs-Course vom 14. Mai 1898.**

Table of stock market prices for various companies like Deutsche Reichsbank, etc.

**Börse von Berlin vom 14. Mai.**

Die Börse war bei Eröffnung in matter Tendenz, veranlaßt durch die gestrige Devisenabnahme zu Verminigung, die die auswärtige Lage als ernst und kritisch bezeichnet, sowie auch über die Ausstellungen in dieser Woche über Flugplan, doch trat ein zu allgemeines Ansehen mitgeteilt in die Entscheidung der Fondsbörsen ein, während sich Banken thalweise geredet. Montanmarkt waren zwar ungleichmäßig, doch relativ durch

**Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über thalwirtschaftliche Getreidepreise am 14. Mai 1898.**

Table of grain prices (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen) per 100 Kilogramm.

1) rother Schlankefeller Vorzeugs Sommerweizen. 2) mittlere Qualität. 3) Victoria-Erbsen, milderweirliche Qualität, wie Schwankefeller und angefüllt. 4) nicht ganz trocken. 5) mittlere Qualität.

**Coursanotierungen der Berliner Börse vom 14. Mai 2 Uhr Nachmittags.**

Table of exchange rates and stock prices for various companies like Deutsche Reichsbank, etc.

die gute Haltung in Cembrennotien preisbildend. Die Devisen, welche die Börse ihren Halt durch die Industrie erhält, trat auch im heutigen Verkehr in die Erscheinung. Im weiteren Verlauf wurde aus London der Kontostills nahezu unverändert und nach Wien nur von dort leicht gehoben. Die Börse blieb in ihrer Tendenz während der Konferenz unändert. Es ist jedoch in der letzten Zeit auf geringere Strafrufen. Sonstige Notizen wie gleichmäßig. Devisen und Mittelmeerbahn gedrückt, ebenfalls Wien. Penningbahn. Transpall besser. In der zweiten Hälfte wurde die Börse lebhaft. Lokalfahrt unändert. Es ist die Begriffe die in engeren Grenzen, die weithin Börsen abmarten. Privatbank 3/4 Prozent.

**Coursericht der Bankfirmen am Halle a. S.**

Table of bank exchange rates for various banks and currencies.

Die Course der mit \* bezeichneten Bankiere verstehen sich in Mark für ein Reichsmark.

**Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über thalwirtschaftliche Getreidepreise am 14. Mai 1898.**

Table of grain prices (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen) per 100 Kilogramm.

1) rother Schlankefeller Vorzeugs Sommerweizen. 2) mittlere Qualität. 3) Victoria-Erbsen, milderweirliche Qualität, wie Schwankefeller und angefüllt. 4) nicht ganz trocken. 5) mittlere Qualität.

**Industrie - Courser.**

Table of industrial stock prices for companies like Siemens, etc.

**Bechsel - Courser.**

Table of exchange rates for various banks and currencies.

**Geld - Courser.**

Table of money market rates for various banks and currencies.

# Großer Ausverkauf

der Firma

## Julius Löwinberg

Große Ulrichstraße 20, Verkauf I. Etage,

wegen **Umzug.**



Seltene Kaufgelegenheit.

**Schwarze u. couleure Seide**

für Kleider und Blusen passend  
Mtr. von **40** Pfg. an.

**Kleiderstoffe**

in kolossaler Auswahl  
Mtr. von **15** Pfg. an.

**Buxkin, Cheviot,**

**Kammgarn, Kragenstoffe**  
auffallend billig.

**Gelegenheitskauf!**

Große Posten  
**Kattune, Musselin, Barchend, Gardinen, Hemdentuch etc.**

Specialität:

**Oberhemden,**

weiss u. couleurt, in stylvoll Design u. la. prima Stoff-Qualitäten.  
Eleg. Ausführung. — Vorzüglicher Sitz. — Solide Preisstellung.  
Hervorragend preiswürdig:  
**Percal-Oberhemd**  
mit festen Manschetten und weicher Faltenbrust, unbeschreiblich  
angenehm im Tragen, Stück Mk. 5.—.

**G. V. Borchert,**

Bazar für Herren,  
Gr. Steinstr. 10.

Litterarische Gesellschaft.

Montag, den 16. Mai, Abends 8 1/2 Uhr präcis

im kleinen Saal der Kaisersäle:

**Heinrich Seidel-Abend.**

„Ernstes und Heiteres aus meinen  
Schriften“,  
Vorgetragen von  
Heinrich Seidel-Grosslichterfelde.  
Hierauf gemüthliches Zusammensein.  
Der geschäftsführende Ausschuss.

**Wintergarten.**

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr:

**Großes Konzert**

der Kapelle des Kgl. Magdeb.  
Fül.-Regts. Nr. 36. [5964  
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Saalschlossbrauerei

Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachm. 3 1/2 Uhr:

**Militär-Konzert**

(bei ungenügender Billigung im Saale)  
der Kapelle des Kgl. Magdeb.  
Fül.-Regts. Nr. 36. [5963  
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Specialität:

**Englische u. Wiener Hüte**

in distinguiertesten Façons und nur ersten  
Fabrikaten zu mässigen Preisen.

**G. V. Borchert,**

Bazar für Herren  
Gr. Steinstrasse 10  
im Bankhaus u. Haassongier & Co.

## Reichstagswahl.

Im „Reichs-Kor“ spricht am Dienstag, den 17. Mai, Abends 8 1/2 Uhr  
der Kandidat der Antisemiten,

**Herr Victor Hugo Welcker aus Dresden**

über: „Die Noth des Volkes und die Parteien“. Nach dem Vortrage: Freie  
Ausfände. Alle deutsch-nationalen Männer, insbesondere die Herren Landwirthe  
des Saalkreises sind zu dieser Versammlung eingeladen. Juden haben keinen Zutritt.  
Entrée 20 Pfg. zur Bedekung der Unkosten. [5955  
Salle, im Mai 1898.

**Deutsch-sozialer Reformverein.**

**Prinz Carl.**

Sonntag, den 15. Mai, von 11 1/2—1 1/2 Uhr:  
**Großes Frühshoppen-Konzert**  
von der Kapelle des Kgl. Infanterie-Regts.  
Entrée 10 Pfg. Paul Haase.

**Küfcs Hotel u. Restaurant**

Magdeburger-Straße.

Montag d. 16. d. M.

**großes Schlachtfest.**

Von früh 9 Uhr ab Wellfleisch,  
Abends diverse frische und Bratwurst.  
Wellfleisch und Wurst auch außer dem Hause.

Sochachtungsvoll

**Otto Herrmann.**

Ohne  
Bedenken.

Einzigcr Ausschank der  
ungestöpselten Gose  
(Jetzt vorzüglich) von Rittergut Döllnitz  
im „Weissen Ross“, Geiststrasse 5.

**Ausverkauf**

der  
**Adolf Kleess'schen  
Konfuzsmasse,**

54. Gr. Ulrichstraße 54.  
Das aus der **Adolf Kleess'schen**  
Konfuzsmasse herührende  
Lager in  
**Kunst-, Leinwand-, Bronze-**  
**waren, Galanterie-, Bi-**  
**jouterie- u. Lederwaren,**  
großen Posten Eigengut-  
Eingewand u. Salou-Zäunen im  
Preise von 20, 250, 3,00  
und höher, wieh mit anderen  
Waaren zu ganz bedeutend  
herabgesetzten Preisen, ja zum  
Theil weit unter den Fabrika-  
tionspreisen zum Ausverkauf  
gestellt. [5977

**Edmund Endert,**

54. Gr. Ulrichstraße 54.

**RHENSER**  
Natürliches Mineralwasser  
Doppeltkohlen-säure-Füllung.

Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:  
Rein, mild, erfrischend, reich an Kohlen-säure u. Mineralsalzen.

Haupt-Niederlage bei: **C. Kaiser,** Droghandlung, Schmeerstrasse und  
in allen besseren Hôtels, Cafés und Restaurationen zu haben. [5629

**Bad Wittekind.**

Sonntag, den 15. Mai:

**zwei große Konzerte**

angeführt vom Stadt-Orchester.

Anfang | früh 6 1/2 Uhr, Entrée 20 Pfg.

Carl Rohde, Max Friedemann.

**B. D.**

20.5.6. G. E. B. R.

Guterhaltener Selbstmacher verkauft  
billig Geiststraße 5.

**1,300,000 Mark**

Insolvenz- und Stillschließungs-  
auf Heber, auch in kleineren Beträgen,  
ausstehender. Anträge erheben an  
**H. Silberberg,** Salzberstadt  
Krafftstraße 10, Bankgeschäft.

**Reitpferd,**

br. Stute, ca. 162, gesund, klare Peine,  
b. d. Truppe ger., eins u. zweispännig gef.,  
viel Tempo, viel Ausfall, feht. B. 1000 Mk.  
H. v. G. Klotteroda b. Blankenheim,  
213. Halle. [5813

# Kleiderstoffe

aparte Neuheiten.

Anfertigung eleganter Costumes nach Maass.

und fertige Kleider, schwarz und farbig, in jeder Größe und  
jeder Preislage — grosse Auswahl — vom einfachsten bis zum  
elegantesten Genre — empfiehlt

## C. A. Boegelsack,

Specialhaus für Damenkleiderstoffe und Costumes.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Hôtel- und Bäder-Anzeiger

Erscheint von Anfang April bis Ende September jeden Sonnabend Abend.

Inserate (Zelle 20 Pf.) für diese Beilage der „Halleschen Zeitung, Landeszeitung f. d. Provinz Sachsen“ werden stets bis Freitag erbeten.

nebst einem

Verzeichniss empfehlenswerther Hôtels, Restaurants, Cafés, Bäder und Sommerfrischen,

Nr. 5.

in denen die Reisenden die „Hallesche Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ finden.

1898.

Köpen.

(Reiseort unbekannt.)

Dort Saale, hier die Mulsenburg, Und unten tief im Thale Da raucht zwischen Felsen durch Die alte, liebe Saale.

Unter allen den landschaftlichen Schönheiten, welche die Saale, der bedeutendste Fluß der Thüringer Lande, an seinen Ufern oder in nächster Nähe darbietet auf seinem fast 350 km langen Laufe...

Von einer hervorragenden ästhetischen Autorität, dem Geheimen Obermedizinalrat Dr. Böhm mit dem ehrenvollen, aber auch zureifenden Prädikat: „Die Königin der Saale“ beseyndet, pflegt man Köpen nebst Umgebung die nördliche Porte Thüringens zu nennen...

In Folge des unterhalb Köpen sich fast direkt nördlich mündenden Laufs der Saale und deren Eintrittes in ein nach Süden offenes, an beiden Uferseiten von dicht bewaldeten Höhenzügen begrenzt, nach Norden fast geschlossenes Thal...

Die überaus frische Soole der Köpener Quelle tritt in dem gemäßigten Umfang von rund 600000 Litern pro 24 Stunden zu Tage und wird, nachdem nach der Aufschließung mächtiger Steinlagen an beiden Orten der Provinz Sachsen in Köpen das Sieben zu Koch-, Gewerbe- und Viehfuttr aufgehört hat...

Köpen hat 4 Badeanstalten, deren Einrichtungen, abgesehen von deren Lage inmitten schattiger Anlagen, allen Ansprüchen der Reizeit in hygienischer und sonstiger Hinsicht angemessen und namentlich in den letzten Jahren mehrfach erweitert und erneuert worden sind.

Am Westeren bietet Köpen in dem Mühlbrunn und der Johannaquelle zwei Trinkfontänen für Drogen-, Nieren- und dergleichen Krankheiten, deren Gebrauch alle die Bestimmungen erfüllen kann, die man bei solchen Krankheiten von derartigen Brunnenanlagen zu erwarten berechtigt ist.

Auf dem linken Ufer bzw. im gleichen Stadttheile ist die zweite Anstalt zu Johannisbrunn inmitten der sogenannten Parkanlagen errichtet, wo die Patienten in geschlossenen, mit allem Comfort der Reizeit ausgestattet Räumchen die auf künstlichem Wege erzeugte Soole einatmen können.

schlossenen, mit allem Comfort der Reizeit ausgestattet Räumchen die auf künstlichem Wege erzeugte Soole einatmen können. Hiermit ist jedoch die Weiße der sanitären Anstalten und Einrichtungen Köpens noch lange nicht erschöpft.

In erster Linie der übrigen Anstalten ist die Kaiserin Augusta-Victoria-Kinder-Heilstätte für Scrophulöse Kinder hervorzuheben, welche, im Jahre 1858 durch private Mittel gegründet, bereits auf umfangreiche Erfolge zurückblickt und sich nach zu dem Umfange entwickelt hat, um je 50 jener bedauerenswerten Menschenblüthen auf einmal aufnehmen zu können.

Nicht minder segensreich wirkt das sehr besuchte und oft bis zum letzten Bett besetzte Frauen-Sanatorium von Dr. Köppler, mit welchem das Wilhelmshaus verbunden ist, das eine Inhalts-Anlage für verhäubte warme Soole und Kiefernadel-Extrakt enthält und mit Letzteren bei chronischer Erkältung der Athmungsorgane besonders Linderung und heilsam wirkt.

Wenn Jonach das in so prächtiger Umgebung gelegene Städtchen Köpen, Station der Thüringer Eisenbahn Halle-Saale-Eisenach, in sanitärer und hygienischer Hinsicht mannigfache Anstalten und Anlagen aufweist, deren Einrichtungen sämmtlich auf der Höhe der Zeit stehen, so bietet dessen erwähnte nähere und weitere Umgebung so hervorragende landschaftliche Schönheiten und Vorzüge, daß deren Einzelaufzählung, abgesehen davon, daß man dieselben als in den meisten Kreisen bekannt voraussetzen darf, den Rahmen dieses Aufzuges weit überdauern würde.

Die Köpen selbst auf beiden Ufern der Saale liegt und die beiden Stadttheile durch eine neu gebaute, monumentale Brücke verbunden sind, so liegen auch die Bäder, Heilanstalten, Hotels, Restaurationen und die zum Aufenthalt der Bader- und Kurgäste von diesen gewählten Wohnungen in beiden Stadttheilen.

Allein Spaziergängen, näheren und ferneren Ausflugspunkten in Entfernungen von 20, 30 und mehr Minuten, 1-2 und 3 Stunden ist kein Mangel; wir nennen darunter: Buchenalle, Restaurant zur Lage, Simmelreich mit Wirthshaus, Hubselburg und Saale, die Saalhäuser, Götterhölz, Büchelhaus, Kriebitzsch, Wittenburg, Almirch, Götterberg und Wilhelmshaus.

Obwohl Köpen kein Kurort ist, werden soll und wird, ist doch für Vergnügen und Unterhaltung gesorgt; die Baderkapelle gibt täglich 1-2 Concerte, im Sommertheater werden Leistungen gegeben, welche nicht allzu hohen Ansprüchen genügen und jeden Sommerabend Reclamons und dergleichen veranstaltet.

Ergen sieh ich Euch, ihr lieben Berge, Dich, Saale, mit dem hellen Grund, Wie lieblich singt hier jede Quelle, Wie frohlich wird hier jeder Mund - Oh große Dir, Du süßes Thal, Du grünen Wälder ohne Zahl!

Aus Bäder und Sommerfrischen.

Friedrichroda.

Zu seinen Säulenstümpfen hat sich das Thüringer Waldhöfchen den bekannten Buchhändler Friedrich Andreas Herbig ermöglicht, der vor mehr denn sechzig Jahren als erster „Pflanzener“ Kurort hier errichtete, um dann des Tod dieses ganz würdigen Herrn weithin bekannt in alle Welt zu tragen. Seitdem hat sich Friedrichroda zum ersten und glänzendsten Kurort des ganzen Thüringer Landes emporgeschwungen.

Hoollbad Gooden a. d. Werra.

Schon ist wohl überall zur holden Genszeit die Mutter Natur. Nicht nur die empfänglicheren Herzen, die hart schon geworden im Kampfe des Lebens, mühen sich erfrischen, ihrem Jauber des wiedererwachten Frühling. Und wenn auch der heutige Winter das denkbar mildeste Regiment geführt hat, man selbst sich doch hinaus in die junge Frühlingszeit mit ihrem hochgehenden Reizen, Blüten und Strahlen. Ja, Wänder, den sein Beiz der unerbittliche Kampf um's Dasein die Wintermonde hindurch in den Wochen des Frühlinges erlosch, der kühnsten Athmungsorgane Fabriken aber in den engen Wäldern der Städtchen oder Sommerfrischen zogen, plant wohl gerade jetzt einen längeren Ausflug, um Frischling sich zu trinken in Frühlingsluft und Wälderluft, ehe die allzuwürdige Wärme des Sommers den holdsten Jauber wieder hinwegnimmt von der frühlingsartigen Erde. Ja läßt sich, Mutter Natur, deine noch einmal die Welt sich öffnen in dem Ziele des unteren Werra's in einem herrlichen Städtchen deutscher Erde, zu dessen wirthlich erfrischenden Reizen auch der gehöre zu lassen scheint, daß er nicht wenig bekannt ist. Wohl kennt man im nördlichen Deutschland das Heizee's so romantische Höhen und Wälder, auf die loth recht auch das heilige Wort, daß der süßliche Sänger Berchthold's von Gerold sich zum Wohlwunder erlorn: „Es grüne die Tanne, es wäde das Gra, Gott schenke uns allen ein frohliches Herz.“ Wohl kennt man auch die lieblichen Thüringer Ländchen dieselben und jenseits des Rennsteigs. Auch das zwischen dem Haz und dem Werra der Vermaandern gelegene Gelände ist nicht unbekannt.

Vertical text on the left margin: unt. bth. ent. als. 11. asse und (5629) ark 3 3/4 Blüten an erfährt schritt. d, ung fne. infenfrim (5813) se und is zum k.

Reife-Literatur.

Vom Dr. Fritz... Die Schrift bringt eine Beschreibung des Herfordischen Bades... Die Seebäder auf Elbi. Die Seebäder auf Elbi haben eine... Beschreibung der Nordseebäder Westfalen und Veningstedt auf Elbi...

Mittheil.

Satz-Notizen. Rittschiff mit Beginn der Reisezeit kommt auch dies Jahr wieder die Wautentafel der wichtigsten Höhe, Post- und Omnibuslinien im Satz herausgegeben von Harzklub... Die Karte für nach der Schweiz reisende. Für die, das Schweiz Genue, im Waldfreie herrlich am Rührer See gelegen...

den reissenden Eltern des Rührer- und Jägersee-entlang erreicht man die am Fuße des Rigi romantisch in den Trümmern des berühmten Bergwerks ausgebaute Station Rigi-Waldau der Rigi-Platz-Bahn... Die Karte zeigt die schönsten Stellen der Rigi, an den entzückendsten Punkten mit Natur Schönheiten überreich begabener Rigi...

Schwäbische Wirtschaftsromanen. Ein Leser unseres Blattes, der sich die Mühe genommen hat, die Namen der Wirtschaftsromanen festzustellen, ist zu folgendem Ergebnis gelangt: Am betrübtesten ist von allen der des Wappentiers des Deutschen Reiches, der Adler, der 49 Mal vorkommt... Das Bagenhäusl in Bogen, die den Zirkelführer wohlbelannte Dichter und Malerspreiz, liegt in seinen Fremdenbüchern und an seinen Händen eine Fülle literarischer und malerischer Gaben...

Münchener Maleztage. Aus den Gedichten seien einige Verse Paul Geyses herausgegeben, die in dem feinen und feinsten Autogramm des Dichters vortönen... Restenarium ist eine, Ich merkt's, daß Gott erbarm! Sonst hielt den lichten Scheitel Ein dünner Vorhang warm...

Das Bagenhäusl, das auf den alten Grundlängen einer alten Begrüßung und der Einfuhr alter Weine beruht, nicht es allerdings nur eine Gefahr. Es konnte allzu populär werden; vielmehr hat es Baderer schon gar bederrt! Da das Bagenhäusl aber schon manche Gefahr überstanden hat...

Das Bosphorenkreuz der Gieseler ist eine Erscheinung des Godesgebirges, die bisher wenig gemüthlich worden ist... Der alte deutsche Waldesland, jetzt allgemein unter dem Namen Ruckack bekannt, wird auch in deutschen Zurnerzeiten anlässlich des Hamburger Zurnfestes zu Ehren kommen...

Verzeichniss empfehlenswerther Hôtels, Restaurants und Cafés

Table with columns for location (e.g., Berlin, Braunschweig, Cassel), hotel/restaurant name, and address. Includes entries like 'Grand Hotel, Kaiserhof', 'Hotel de France', 'Hotel de Victoria', etc.





# Königl. Stablbad Lauchstädt.

Angehöriger, ruhiger Sandaufenthaltsort. Bäder bei Blutarum, Nierenleiden, Nervenleiden, besonders Schwächezuständen nach Wochenbetten, bei Säuglingen, Rheumatismus und Gicht.

# Friedrichroda.

Klima. u. Terrainkurort, besuchteste Sommerfrische i. Th. Walde. Fichtenadel-, Sool- u. alle med. Bäder. Frequenz 1897: 10086 Personen excl. Passanten. Auskunft u. Prospekte kostenfrei. Das Badecomité, Sanitätsrath Dr. Weidner.

# Kurtort Blankenburg i. Harz.

Tausende Erfolge, Nervenleiden besonders empfohlen. Hotel u. Pension „Kaiser Wilhelm“ I. Rang, sehr empfohlen. [5365]

# Soolbad Sooden a. d. Werra,

Station Allendorf a. W. — Sooden d. Bebra-Göttinger Bahn, 152 M. über dem Meere in sehr gesühter, lieblicher Thallage, mitten in ausgedehnter Gebirgswaldung (hessische Schweiz), Bromhalts Soolbäder (Mutterlaugezusätze gratis), Inhalatorium, Gute Kurkapelle. Neue Wasserleitung durch Zuführung hochliegender Gebirgsquellen, mässige Wohnungspreise. Kurzeit 1. Mai — 1. Oktober. Auskunft und Prospekte kostenfrei durch die Badeverwaltung.

# Kurhaus u. Hôtel Rastenberg i. Th.

Herrlich und gesüht in Walde gelegen. Gute Zimmer von 6—20 Mark. Mit 1 oder mehreren Betten. Anerkannt vorzüglicher Mittagstisch für 1.—Mark, man verlange Prospekte. Franz Schmidt, Kurhausbesitzer.

# Hôtel Spittelmarkt, Berlin C., Seydelstr. 31. a

!!Neu eröffnet!! Direkt a. Spittelmarkt u. Leipzigerstrasse. Knotenpunkt der Pferdebahn. Zimmer von 1,50 Mark an. C. Herrmann, Besitzer.

# Dr. Barwinski's Wasserheil- und Kuranstalt.

Schloss Elgersburg im Thür. Wald. Besitzer San.-Rath Dr. Barwinski und Hotelier Rich. Schenk. Bekannt als die älteste und eine der renommiertesten Kuranstalten Deutschlands; 3 mal prämiert.

# Gesammtes Wasserheilverfahren.

Massage, Gymnastik, Diät-, Terrain- und Luftkuren. Allseitig anerkannte Erfolge. 520 Meter über Meer; — Post- und Bahnstation. Fernsprechanchluss durch Amt Ilmenau No. 2. Volle Verpflegung täglich 4 Mark. — Prospekte gratis. Anfragen nur an Sanitäts-Rath Dr. Barwinski.

# Oberarnsdorf bei Bodenbach a. d. Elbe.

Mittelpunkt der höchstschönsten Gegend. Bade-, Terrain- und Klimakurort, alterthümliche, gesunde Sommerfrische. Rod's Pension, Hotel und Villa Stadt, Prospekte umgehend. Telegramm-Adresse: „Hotel Stadt, Bodenbach“.

# Thermalbad Werne bei Stadt Werne, Westfalen.

Seitens der ersten Könige, großer Wohlstand, nach der Angabe des Geh. Hofrath Prof. Dr. Frey aus von überliefertem Zusammenhang, oder reicher an heilkräftigen Bestandtheilen als die warmen Soolquellen bei S. Ch. B. u. A. u. T. u. B. a. u. e. — Glänzende Kurfolge gegen Nierenkrankheiten, Erythrophobie, Hämorrhoidalleiden, rheumatische Beschwerden, Säuglinge, Nerven, capilläre Gefäßwände, Knochenkrankheiten, Panthymierin etc.

Gründung des Bades am 1. Mai. Die Badearzte: Dr. Boewer, Dr. Hegemann, Dr. Schoenjahr.

Preisprokront: Sächs. Eisen-Moorbad Thür. Ind.-u. Gew.-Aust. Eisen-Moorbad Thür. Ind.-u. Gew.-Aust. Eisen-Moorbad Thür. Ind.-u. Gew.-Aust.

# König-Otto-Bad b. Wiesau

Stahl- u. Moorbad. Fichtenadel- u. Sonnenbäder. 4 der gehaltvollsten, wirksamsten Stahlquellen Europas, vorzügl. Moor. Gegen: Blutarum, Nerven-, Verdauungs-, Frauen- und Stoffwechselkrankheiten. Herrliche romantische Lage. Prachtvoller Park. Mit allem Comfort eingerichtet. Gesellschafts- und Unterhaltungsspiele. Saison: Mai—Oktober. Mässige Preise bei vorzüglicher gewissenshafter Verpflegung. Prospekte auf Verlangen durch den Besitzer Dr. med. Becker.

# Alexandersbad Bayern im Fichtelgebirg

In 500 mt. Seehöhe. Subalpines Klima. Kuranstalt für Nervenleiden, chronisch Leidende, Kreislaufstörungen etc. Psychotherapie. Stahl- und Moor-Bad für Frauenkrankheiten, Eisenleiden, etc. Kurhaus, Hotel und Pension. Prospekte durch die Badeverwaltung. Saison 15. Mai bis 1. October.

# Kurort Blankenburg i. Harz.

Tausende Erfolge, Nervenleiden besonders empfohlen. Hotel u. Pension „Kaiser Wilhelm“ I. Rang, sehr empfohlen. [5365]

# Bad Elgersburg in Thüringen

# Hôtel und Pension Herzog Ernst

(gegründet 1838) mit seinen drei Villen, Wasserheil- und Kuranstalt, vortheilhaft, höchste, gesunde Lage in und am Walde und den Promenaden mit prachtvoller Aussicht auf Dorf und Umgebung. — Anwendung des gesunden Wasserheilverfahrens, Electrotherapie, Massage, Heilgymnastik, Aeusserst kräftige Tannenluft. — Luftkurort. Vorzügliches Wasser. Familienanfechtung. Ausgezeichnete Verpflegung bei civilen Preisen. Omnibus am Bahnhof. Gratis-Prospekte.

Eisenbahn: Neudietendorf, Plana, Elgersburg, Gr. Breitenbach.

Dirig. Arzt: Dr. Schaefer. Besitzer: Max Mercker.

# Bad Salzbrunn / Schles.

407 m über dem Meere. Bahnhofsstation der Strecke Dresden—Waldsiedl. Saisondauer vom 1. Mai bis Anfang October, ist durch seine allbekannten, alkalische Quelle, den überaus weitverbreiteten Anlagen in herrlicher Gegend, landchaft, Gebirgsluft, grossartige Milch- und Mehl-Anstalt (Frische Milch, Kefir, Esslinsenmilch, Schmalz, Ziegenmilch), die pneumatische Cabinet u. s. w. ausgezeichnet bei Erkrankungen des Halses, der Luftröhren und Lungen, bei Magen- und Darmkrankheiten, bei Lebererkrankungen (Gallensteine), bei Herz-Krankeheiten (Gicht, bei Diabetes, bei Strahlen-Branden, Arzte fungiren Sanitätsrath Dr. Nitsche, Stabsarzt Dr. Pohl, Dr. Dornsemer, Dr. Montag, Dr. Ritzsch, Vorstand des Oberbundes durch die Herren Elbers und Dr. Schürmann.

# Hohegeiss, höchster Bergluftkurort.

höchster Bergluftkurort. Auskunft frei. F. W. Kasten. Herzogl. Waldforsthaus Hünigsen. 20 Min. weithin von Hünigsen, ganz im Walde gelegen. — Eröffnung 15. Mai. Zeitkurort mit Waldkuranstalt u. Pensionat. Pension 3,50 bis 9 Mk. (unmittelbar am Wald-Kuranstalt befindet sich die Grottenkammer des Steines Wallenstein. Alfred Brunstedt.

# Seefahrtbier

Malztract in der bestbemitteltesten Form. Bist nicht beizubringen. Diätetisches Nahrungsmittel für Blutmangel, Schwäche Frauen und Kinder. Bist nicht mögen, daher ist Magenkrampf und Reizbeschwerden zu empfehlen. Preis aus reinem Malz u. Hopfen 4 Mk. 50 Pf. Befondere geeignet, mit anderen Bieren, Milch oder Selterswasser getrunken zu werden. Seit Jahrhunderten Tafelgetränk bei der berühmten Schiffernflotte im Laufe Seefahrt in Bremen. Bist echt zu beziehen in Originalflaschen 1/2, 3/4, und 1/2 l. Preis 1/2 als Flaschen aus der Brauerei Wilh. Remmer, Bremen. [5368]

# C. Kanold's Tamarinden Likör

erfrischender, abführender Fruchtlikör von höchstem Wohlgeschmack, scharf, mild und nachhaltig wirkend bei Magen- u. Verdauungskrankheiten, Beschwerden, Hämorrhoiden etc. Flasche 1 Mk. vorzüglich in den Apotheken oder direkt von der Brauerei Kanold in Grefrath, bei 6 Flaschen franco. In einem Liter Glaslase ist enthalten der wässrige Auszug von 3 gr. Tamarinden und 5 gr. Frangula und 0,5 gr. Sena.

# Zuckerkrankheit

heilt nach eigener Methode, worüber hervorragende Zeugnisse. Emil Heffter, Breslau, Kronprinzstr. 44.

# Auskünfte

über Geschäfts- u. Privatverhältnisse erteilen prompt und discret auf alle Plätze der Welt (4156) Beyrich & Greve, Internationales Auskunftsureau, Halle a. S., gr. Ulrichstr. 42, l. Fernspr. 625.

# Urin-Untersuchung

chemisch u. microscop., sowie Prüfung von Auswurf auf Tuberkelbacillen fertigt gewissenhaft und billig. Apotheker C. Krütgen, Königsstr. 24.

# Befreit

alle 7 vielen anderen v. Magenbeschwerden, Verdauungsstörungen, Schmerzen, Appetitlosigkeit etc. gehe ich Jedermann gern unentgeltliche Auskunft, wie ich unerschützt meines hohen Alters wieder gesund geworden bin. P. Koch, Königl. Förster a. D., Bömbfen, Post Nieheim in Westfalen.

# KAKAO

frisch aus der Fabrik von Ch. Kuntze & Sohn, Halle, stets vorrätig bei: Adler-Apotheke, Geilstrasse 15, Carl Heinrich, Heurietenstrasse 20.

# Soolbad Fürstenthal, Halle a. S.

Den geehrten Gästen, sowie Publikum zur gef. Kenntnis, dass am 17. Mai die Sandbäder ihren Anfang nehmen und zwar Dienstag, Donnerstag, Sonnabend u. Sonntag Vormittag. Für Damen von 1 bis 4 Uhr Nachmittags reservirt. Ergebenst Wilh. Gumprecht. [5980]

# Stotterer

finden in der ältesten staatl. durch S. M. Kaiser Wilhelm I. ausgeh. Spruchheilanst. Deutsch. Dir. C. Denhardt's Anstalt. Dresden-Loschwitz, dauernde Heilung. Honor. nach Heilig. Prospekt gratis.

# Gommerfrischler,

auch ganze Familien, finden bei mir angenehmen, billigen Aufenthalt im weithin liegenden am Walde eines mit vorzüglichen prächtigen Wald- und Weinbau, Landwirthschaft im Hause. Fromm, Weinbergbesitzer, bei Rab Schmiedeburg (Freuz Halle).

# Saison 1. Mai bis Ende September. Soolbad Kösen. 2128 Curgäste 1897

Elegante Bade- und Inhalir-Anstalten, Trinkhalle, Wellenbad, Ausführende Prospekte durch die Bade-Direction.

# Gastwirthschaft

Meine dich am Bahnhof Nienberg beleagene mit elegant eingerichteten Saal und Fremdenzimmer Garten empfängt den geehrten Gesellschaften, Besuchen etc. bei ihren Ausflügen als angenehmen Aufenthalt. — Reichhaltige, elegante Wirthschaft, aufmerksame Bedienung. Soehnestadt C. Otto, Bundesmitgl. des D. N. V. Schöne Touren für Radfahrer und sonstige Ausflügler über Waldsiedl, Wilsdorf, Hohenkurn am See, auf im Stände gehaltenen Wegen. — Halteplätze für alle Personenzüge, günstige Bahntarife. [5618]

# Haus Hagenthal,

Logirhaus u. Familien-Pension auf Grundlage christl. Hausordnung, wird auch in diesem Jahre schon Anfang Mai eröffnet und erst Anfang October geschlossen werden, um sowohl im beginnenden, wie im ausgehenden Sommer, wo der Harz oft am schönsten ist, lieben Gästen behagliche Unterkunft bieten zu können.

Die in dem herrlichen Waldthale am Harzberge gelegenen 3 Häuser: das grosse Logirhaus, die Thalmühle und Villa Waldfriden gewähren etwa 80 Personen alle Bequemlichkeit des Wohnens, ohne die unangenehmen Begebenheiten des Gastauslesens.

Die Preise für volle Pension (Wohnung und Beköstigung) berechnen wir je nach Lage des Zimmers von Mk. 4,25 an; Familien gemessen nach Vereinbarung besondere Vorrichtungen. Haus Hagenthal liegt etwa 20 Minuten von Bahnstation Gerode am Harz entfernt und ebensoweit von Bahnhof Suderde. (5188) Mögliche zeitliche Anmeldungen, namentlich für die Sommermonate, sowie Anfragen und Gesuche um Zustellung von Prospekten sind zu richten an die Vorsteherin Fr. Elis. Klee, Haus Hagenthal bei Gerode am Harz.

# Burgfried' zum Lauenstein.

Familienpension und Passantenverkehr. Mittl. Höhenkurort (600 m) auf der Grenze von Thüringen und Frankwald, Nadelwälder, zahlreiche schattige Spazierwege. Saison 1. Mai bis 15. Octobr. Vorzügl. Küche, volle Pension 3,50 bis 5,00 Mk. Station Probstzella, von Berlin 6 Std., von Halle u. Leipzig 4 Std. Näh. u. Prosp. d. Frau verw. Staatsanw. Simon, Lauenstein, Oberfranken. [5275]

# See-Sol-Moorbad KOLBERG

Eröffnung der Seebäder: 1. Juni, der Soolbäder: 20. Mai. Auskünfte und Prospekt durch die Bade-Direction 1897 Curgäste: 10674, Passanten: 1768

# Sanatorium Bellavista

\* Baden-Baden \* für Nervenleiden, Rekonvaleszenten und Erholung Suchende, in prächtiger hoher Lage, dicht am Walde. Vorzügliche Verpflegung. Leitender Arzt: Dr. P. Wirz. Prospekte kostenfrei durch die Verwaltung.

# Alkoholfreie

Weine sind die besten u. der Gesundheit außerordentlich dienliche Getränke. Heintze, Hauptverlader bei Rich. Heinze, Mansfelder Straße Nr. 7. Fernsprecher 967.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Was lehrt uns der spanisch-amerikanische Krieg?

Ueber die Lehren, welche der bisherige Verlauf des spanisch-amerikanischen Krieges für eine vorwärts strebende Nation gibt, wird den „N. N.“ von fernändischer Seite geschrieben.

Fast alle Großmächte und fast alle fast noch kräftig fühlenden Kulturvölker sichern sich gegen Kriegesgefahr. Spanien hingegen, das seit Jahren die höchste Geenerdigheit der Vereinigten Staaten erwarren konnte, hat sich auf den Seefriede nur höchst mangelhaft vorbereitet.

Nest ist die Katastrophe für Spaniens Seemacht bei den Philippinen eingetreten; sie war zu erwarten, sobald das in Ostasien befindliche amerikanische Geisjoch unter Kommodore Dewey dort vorging.

Zeit dem Vortreten der Handelspolitik und der Maßnahmen für das materielle Wohl der Völker als Hauptfaktor der Staatspolitik für solche Nationen sind hier politische Spannungen im stark besetzten Europa, mit seinen Kolonien und mit anderen Großmächten im Osten und Westen vorhanden. Zmitten dieses benachteiligten Friedens können wir kaum wissen, wer unser nächster Gegner sein wird, und in welchem Teil der Welt andere Staaten oder wir selbst zuerst in einen Krieg verwickelt werden. Die Wahrscheinlichkeit spricht für den Beginn des nächsten größeren Krieges als Seefriede an den Küsten Europas oder des ferneren Auslandes. Dieser Krieg ist jetzt schnell, sogar für eine Partei überhandtend ausbrechen; wer gut vorbereitet ist, möchte leicht Vorteil aus ausgiebigem Verweilen. Großmächte sollten deshalb in allen Gegenden, wo sich vielleicht Kriegsschancen entwickeln können, durch Kriegsschiffe mit vollwertigen Besatzungen vertreten sein. Wie wenig die Ueberzahl an schwachen Schiffen und Personal gegenüber der Uebermacht anderer Schiffe und guter Artillerie werth ist, hat eben das Schicksal von Spaniens schwachen Kreuzern und Rammensbooten vor Manila gezeigt. Welche Gefahren minderwertige Schiffe mit einer Menge Holz an Bord für die Besatzungen enthalten, hat im japanisch-chinesischen Kriege die Schlacht vor der Yalu-Mündung am 17. September 1894 bemerkt.

Vor allen Andern hat unser Kaiser die Lehren aus letzterer Schlacht gezogen und hat neben seiner klaren Erkenntnis der Unmöglichkeit einer größeren Seemacht für Deutschland stets die Notwendigkeit zeitgemäßen Schiffbaues für unsere Flotte betont. Seiner Initiative verdanken wir in erster Linie die Aufrichtung unseres Volkes zum Bewußtsein, daß es für Deutschland die höchste Zeit war, endlich mit dem Aufbaue einer der Bedeutung unseres Seehandels mehr entsprechenden Flotte zu beginnen. Der erste Schritt dazu ist gelungen. Das mit großer Weisheit im Reichstage durchgeführte Flottengesetz giebt den Schiffbauumfang an, wie ihn die berufenen militärischen Berater der Regierung und des Volkes innerhalb der Dauer von sechs Jahren erreichen wollen. Vergleichlich mit dem Verthe des in der Heimat, auf See und im Auslande zu schiffenden Bestandes der Schiffe, beläuft sich der Reichthum an Schiffbau mit geringerer Seemacht als unter Schiffbauumfang nicht niedrig angelegt und stellt das Mindeste dar, was strategische und taktische Anforderungen unumgänglich notwendig machen.

Daß wir zu einem Flottengesetz durchgegangen sind, ist immerhin ein großer Segen. Nur so können überhaupt in sich gleichartige Schiffklassen geplant, gleichartige Dispositionen und Geschwader zusammengestellt werden. Die gleichmäßige Flottierung weniger, aber für vielseitigen Gebrauch geeigneter Schiffklassen, bei denen die Erfahrungen an den benutzten Vertretern der Klasse stets verbeßernd auf die Neubauten einwirken werden, erspart viel Geld und schließt uns vor schlimmen Erfahrungen an neuen Schiffsmobilen ohne den Vortheil im Mindesten zu hemmen. Ungleichmäßigkeit der einzelnen Schiffe unter sich, Ungeeignetheit für vielseitige Verwendung und oft sogar unzureichende Geeignetheit einzelner Schiffsklassen sind typisch für Verhältnisse, die zur jedesmaligen Aufschwimmung über jedes neue Schiff zwangen und bei denen jedes mühsam erlangte Schiff einem bestimmten Zweck, sei es z. B. als Kreuzer oder als Dampfschiff, in besonders hervorragender Weise dienen sollte. Anzonenanboote, Rillenwäcker verschiedener Klassen, kleine Boote, kurz eine Unzahl von Schiffsklassen, die an eine bestimmte Verwendungszweck gebunden sind, sind die Folgen solcher Treibens gewesen, wofür besonders die Franzosen, dann wir und früher vor ihrer Naval Defence Act auch die Engländer genügend Beispiele geliefert haben.

Aur Zeit sind im sechsmöchigen Bestand unserer Flotte noch viele minderwertige und veraltete Schiffe vorhanden. Nächstens auf die Kosten, den jetzt noch vorhandenen aber schnell feindlichen Stand unserer Marinepersonals und die Schiffbaumittel unserer Privatindustrie zwingen uns, diesen Fallas noch einige Jahre als Zehle der Schlachtflotte und unter dem Namen von Kreuzern mitzuschleppen. Neue Schiffe von geringem Geschwertschwerer oder geringerer Ver-

wendungsfähigkeit, als andere Nationen von den Vertretern derselben verlangen, wäre falsche Sparamkeit und eigentlich große Geldverwendung für eine Seemacht, deren Schiffsflotte ohnehin beschränkt ist. Wir können uns nicht den Luxus gestatten, mittelwichtige Schiffe zu bauen; bei uns muß jedes neue Schiff ein vollwertiger Vertreter seiner Klasse werden, selbst wenn im Laufe der Jahre die größten Anforderungen auch die Verstellungs-kosten steigen sollen. Das zu lange Unterhalten minderwertiger deutscher Schiffe im An- und Auslande konnte sonst ihren braven Besatzungen vielleicht ebenbürtigspoll werden, wie es die Mangelhaftigkeit der alten schwachen Kreuzer für Spaniens Seemacht bei Manila gemeldet ist. Die Flotte für das in vergangenen Jahren Verfallene würde dann zu spät kommen.

Es muß deshalb das Streben aller deutschen patriotischen Männer sein, daß unsere Flotte die für die Lösung politischer Aufgaben und für die Ehre und die Sicherung des Reiches und seiner Angehörigen in der ganzen Welt nötige Stärke erhalte. Nächst in Deutschland von Jahr zu Jahr die Erkenntnis des Wertes der Seemacht für das Nützen und das Gedeihen des Reiches, sowie für das Wohlergehen aller Bürger, so ist zu hoffen, daß wie jetzt in England, so auch bei uns die Erhaltung der Flotte auf der Höhe der Verleilungsfähigkeit der aufrichtigen Wunsch und die Sorge des ganzen Volkes sein werden.

Deutscher Kriegerbund.

In den Tagen vom 9. bis 12. Juli d. Js. findet beifällig in Wiesbaden, wo wir 26 Jahren im „Goldenen Saal“ der Deutsche Kriegerbund getrauert wurde, der 27. Abgeordnetentag und gleichzeitig das 25jährige Stiftungsfest des Deutschen Kriegerbundes statt. Die Bedeutung dieser Jubelfeier wird noch dadurch erhöht, daß hier an der Wiege des Deutschen Kriegerbundes der Preussische Landes-Kriegerbund gegründet werden wird. Zu Ehren der im Besitze verweilenden Abgeordneten wird am Sonntag den 10. und Montag, den 11. Juli d. Js. das 14. Bezirksfest des Saale-Unter-Elber-Bezirks in Weisenfels stattfinden. Die Anmeldungen der einzelnen Vereine werden bis spätestens zum 15. Juni an Herrn Fern.-Beauf. Dr. H. G. Müller in Weisenfels erbeten. Freizeitung wird nicht erhoben. Alle Vereinsmitglieder haben freien Eintritt zu allen Konzerten auf dem Festplatze und Sälen an den verordneten Festorten.

Aus dem Festprogramm heben wir Folgendes hervor: Die Tagung der Preussischen Verbände des Bundes findet vom Donnerstag, den 7. Juli bis Samstag, den 9. Juli statt. Am Donnerstag Abend 8 Uhr ist Zusammenkunft der Abgeordneten der Preussischen Verbände des Deutschen Kriegerbundes im Saal „Schützen“. Am Freitag, den 8. Juli, Vormittags 10 Uhr: Eröffnung der Versammlung der Abgeordneten der Preussischen Verbände des Deutschen Kriegerbundes zur Beratung der Segnungen für den Preussischen Landes-Kriegerbund in „Schumann's Garten“. Nachmittags 4 Uhr: Fortsetzung der Verhandlungen der Abgeordneten der Preussischen Verbände des Deutschen Kriegerbundes. Samstag, den 9. Juli, Vormittags 9 Uhr: Fortsetzung und Schluß der Verhandlungen der Abgeordneten des Bundes. Am selben Tage beginnt der 27. Abgeordnetentag des Deutschen Kriegerbundes. Nachmittags 3 Uhr ist General-Versammlung der Stabskassen des Deutschen Kriegerbundes im Restaurant „Bad“. Abends 8 Uhr findet Jansenfest und patriotische Nacht auf dem Festplatze, sowie Konzerte zu Ehren der Abgeordneten des Deutschen Kriegerbundes in „Schumann's Garten“ statt. Am Sonntag, den 10. Juli ist Vormittags 9 Uhr Gottesdienst. Vormittags 10 Uhr Eröffnung des Abgeordnetentages des Deutschen Kriegerbundes im Restaurant „Bad“. Am Montag, den 11. Juli, Vormittags 8 Uhr: Eröffnung der Deutschen Kriegerbundestagung im Restaurant „Bad“. Vormittags 9 Uhr: Fortsetzung und Schluß der Verhandlungen des Abgeordnetentages des Deutschen Kriegerbundes ebendort. Dienstag, den 12. Juli findet Vormittags 8 Uhr ein Ausflug mittelst Sonderzuges nach Köthen (Rudelsburg). Nachmittags 2 Uhr eine Fahrt nach Freyburg a. U. (Rudelsburg). Abends 8 Uhr ab in Konzeri und Ball im „Saale-Unter-Elber-Bezirk“, bestehend in Festzug, Paradeaufführung auf der Bürgermeier, Festrede, Konzert auf dem Festplatze, im nahegelegenen Restaurant „Bad“ und in „Schumann's Garten“ vorgehen. Abends 8 Uhr ab in Konzeri und Ball im „Saale-Unter-Elber-Bezirk“, bestehend in Festzug, Paradeaufführung auf der Bürgermeier, Festrede, Konzert auf dem Festplatze, Abends 8 Uhr ab in Konzeri und Ball im Restaurant „Bad“ und in „Schumann's Garten“.

Den letzten erschienenen XXVI. Jahresbericht des Deutschen Kriegerbundes entnehmen wir Folgendes: Seit dem 1. April 1897 haben sich neu gebildet an oberen Verwaltungsgliedern die Regierungsbetriebsverbände Köslin und Wiesbaden; ferner hat sich aus den drei Berliner Verbänden der Hauptverband der Berliner Kriegereine gebildet. Die Zahl aller Kriegereine in Preußen ist vom 1. April 1892 bis zum 1. April 1898 von 8576 auf 11 781 (um 37 Proz.) die Zahl der Bundesvereine von 5352 auf 10 199 (um 90 Proz.) gestiegen, die Zahl der Bundesvereine von 3224 auf 1582 (um 49 Proz.) gefallen. Seit dem 1. April 1897 sind mehr als 1000 Vereine neu aufgenommen. Das bedeutendste Ereignis im verflochtenen Jahre ist die Bildung des Preussischen Landesverbandes. Auf dem diesjährigen Abgeordnetentage in Weisenfels wird über die Organisation dieses Verbandes endgültig beschlossen werden. Auch der Aufbaue des Bundes wird in seiner Organisation

einem wichtigen Fortschritt gemacht. In die Geschäftsordnung wurde die Bestimmung aufgenommen, daß alle das gefamte Kriegereinevereine gemeinlich berichtigende Angelegenheiten Gegenstand der Beratungen bilden sollen. In der im Oktober d. Js. statt gefundene Sitzung wurde eine gemeinsame Sitzung an den Herrn Reichsanwalt befohlen, in welcher um Erhöhung der Pensionen der Kriegsanwältinnen und der Witwen gebeten wurde, ferner um Beibehaltung der Anwaltsbesoldungen für die im Reichs- und Staatsdienst angehenden Anwälte, und endlich um weitere Ausdehnung der Reichsanwaltschaft an Anwaltschaft; es wurde ferner darum gebeten, dahin zu wirken, daß der Anwaltsbesoldungssatz für die Anwälte vorberathen bleibe und daß zur Aufbringung der für Weiteren erforderlichen Gelder eine Mehrsteuer eingeführt werde. Wähet der Aufbaue des Bundes kommt immer mehr zum Vorschein, daß die Centralvertretung des Deutschen Kriegereinevereine, so wie eine langsame Ausdehnung der Bundesorganisation weiter führen sollen. Nach Bildung des Preussischen Landesverbandes wird der Ausbau des Bundes näher getrieben werden, da in ihm die Landesverbände der Bundesstaaten einzeln vertreten werden, daß seine Organisation alle Reaktionen der Reichsvereine anpreist wird. In den Rollen des Aufbaues des Bundes haben die Vereine des Deutschen Kriegerbundes noch 232 132 M. aufzubringen.

Die Gesamtheit des Bundes betrug am 1. April 1898 273 Verbände, 121 656 Vereine mit 1 048 615 Mitgliedern.

An Unterzahlungen wurden im Jahre 1897 gezahlt: An 416 Kameraden aus der Bundesunterzahlungen 68 878 M., an 1440 Kameraden aus der Bundesunterzahlungen und den Erträgen des Jahrbuchs 14 467 M., an 1004 Kameraden - Wäitinnen aus der Goldenen Hochzeit-Stiftung und den Erträgen des Jahrbuchs 9713 M., an Kameraden - Jubelpaare zusammen 1230 M.

Aus dem Nothfonds: Zu Ehren der Bundesfeier des Geburtstages des kaiserl. Kaisers Wilhelm I. am 22. März 1897 wurden außer den von einem Wohlthäter gespendeten 1000 M. unter Annahme eines Betrages von 2400 M. aus den Ueber-schüssen der Parole an 134 Kameraden und 98 Kameraden-Wäitinnen zusammen 63 602 M., ferner an 6 Kameraden in Nothfonds - Unglücksfällen 230 M., an die durch Hochwasser geschädigten Kameraden 7800 M. aus anderen Verträgen Fonds 350 M. Die Gesamtsumme aller im Jahre 1897 gezahlten Unterzahlungen beträgt somit 102 148 M. 11. Der Reineinnahme der deutschen Kriegereinevereine betrug 63 602 M. Die Zahl der Gemeinlichkommen ist auf 456 Kolonnen mit 10 081 Mitgliedern gestiegen. In der Erbschaft waren 33 068 Verordnete mit einem Kapital von zusammen 7 803 100 M. Die letzten Kriegereinevereine zu Wäitinnen d. B. und Canté I. Schellen erliegen im vorigen Jahre 155 Kindern das Vaterland.

Bermischtes.

Zungenheilküthen. Eine jährlieh bestellte Verammlung in Offen a. N. hat am Donnerstag über die Nothwendigkeit von Maßnahmen zur Bekämpfung der Zungenheilküthen berathen. Es wurde beschlossen, für den Saal und den Saal des Saales zu bilden, welche zunächst die Erziehung einer Heilkräfte für unbenutzte Zungenkranke betreiben soll. Die Stadt hat einen erheblichen Zuschuß bereits in Aussicht genommen. Der vorerwähnte Zweck wurde in der Verammlung einen namhaften Beitrag zu. Auf Anregung des Regierungspräsidenten v. Weinbrenner-Dahlhausen haben landliche Kreisvereine in den nächsten Tagen in N.-Schlabach, Mühlheim und Ahrenfeldt.

Die Pariser Spionagebetriebe haben unter den Wäitlingen des spanisch-amerikanischen Krieges arg zu leiden. Von jeder haben die Damen der amerikanischen Gesellschaft für die Kammerlei der in ihren Zuständigkeiten unter den hiesigen Wäitlingen und Soldaten ermittelte ein von seinen Spionagenbetriebe arbeitenden geschickten Wäitlingen eine große Vorliebe gezeigt. In den letzten vier Monaten ist aber keine einzige Bestellung mehr von diesen eingelaufen, und so wird es um den Verdienst dieser beschriebenen Arbeiterinnen bald schlimm bestellt sein. Im vorigen Jahre hatte ein einziger Geschäft in der Rue de la Paix in Paris allein mehr als vier Millionen Francs wertiger Verdienste nach Amerika geschickt. Diese einzigen Spionagereise, die in den verschiedenartigen Wäitlingen hergeseht werden, begünstigen die in Bezug auf Zulegerede sehr ergaunigten Damen des Auslandes als Unterlage für Wäitlingen. Da jedes dieser Verdienste so klein und fastwohl geschätzt ist, wie ein Baum der schwarze Wäitlinger, so stellt sich der Preis nicht selten auf 50 bis 80 Francs pro Stück. Bei größeren Diners mit 30 bis 40 Personen, wo jeder Gast mit mehreren Wäitlingen bedacht wird, repräsentirt dieser Teil des Zulegeredes einen ganz enormen Werth. Es ist auch gar nicht ungewöhnlich, wenn nach Tisch einige dieser fahrbaren Spionagengestalten. Auch die produktiven Spionagereise und sonstigen Spionagereise für Trich werden bald ausschließlich für die reichen Amerikanerinnen gearbeitet, die sich solchen Luxus am Gelingen gefallen können. Man kann sich also denken, wie empfindlich der Ausfall der Wäitlingen für die Pariser Wäitlinge und noch mehr für die armen Spionagereisearbeiterinnen sein muß.

Heiteres von der Wahlkapagne. Nachherender Vorfall ereignete sich nicht sehr weit von Paris: Ein Kandidat spricht bei einem Schanklokal und geht ihm an, er werde im Laufe des Tages mit etwa fünfzig Wäitlingen kommen. - Der find einige Kandidaten, so sollen sie Niemand zöhen. - Sie kommen auf mich zöhen. - Bald darauf ereignet eine fäthliche Gruppe, an deren Spitze nicht der Kandidat, sondern ein Freund seines Wäitlingers schreitet. Dieser bewirbt die Leute, empfiehlt seinen Kandidaten, dem auch Heiler ausgeprochen wird. Er will gehen, allein der Wäitler erklärt, daß Alles bestanden sei. Der z. hals des Wäitlingers dies bereits Alles befragt. - Das ist aber nicht für uns, da wir nicht für ihn kommen. - Das ist mir höchst gleichgültig, ich bin besetzt, die Politik geht mich nichts an!

Kaufhaus

Jackets, Capes, Regenmäntel, Blousenhemden, Jupons, M. Schneider, werden zu aussergewöhnlich billigen Preisen verkauft. Halle a. S., Leipziger Str. 94. Parterre, I. u. II. Etage.

# Besondere Neuheiten in glatte und klein karrierte Stoffe

in hervorragend grosser Auswahl.  
Nur besser gearbeitete Kleider von 9—70 Mk.,  
Blousen, Röcke empfiehlt

## Costümen, Theodor Rühlemann,

Leipziger Str. 97. parterre u. I. Etage.

**Nächste Woche Ziehung der XXVIII. Mecklenburgischen Pferdeverloosung zu Neubrandenburg.**  
**Loos 1 Mk.** Haupttreffer **10,000 Mark** (eine komplette vier-spännige Equipage) **zweisp. Equipagen**, u. 1020 sonstige werthv. Gewinne **LOOSE à 1 Mk.**  
 ferner sowie 68 edle Reit- u. Wagenpferde  
**LOOSE à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark** (Porto u. Liste 20 Pfg. extra) versendet **F. A. Schrader, Hannover, Gr. Packhofstr. 29.**  
 Obige Loose empfiehlt und versendet (auch gegen Nachnahme) die **„Expedition der Halleschen Zeitung“**, Halle a. S., Leipzigerstrasse 87. [5627]

### Hôtel Preussischer Hof

Delitzscherstr. 3.  
Empfehle meine als vorzüglich bekannten, wohlgeschmachten

#### Weine

zu nachstehenden Preisen ausser dem Hause:

**Rhein- und Pfälzer-Weine.**  
p. Fl. incl. Gt.

1893er *Laubenheimer	1.00
1893er *Hattenheimer	0.85
1893er *Erlacher	1.00
1892er *Eltville	1.30
1893er *Deidesheimer	1.30
1893er *Dorf Johannsberger	1.75
1.93er *Oppenheimer	1.75
1893er *Rüdesheimer	2.00
1893er *Raenthaler	2.50
1889er *Niersteiner	2.50
1889er *Geisenheimer Althaus	3.50
1893er *Liebfrauenmilch	3.50
1893er *Rauscher Berg	4.50
1893er *Johannisberger	5.00
1889er *Schloss Colladser Graf	6.50
Natuschka-Greifeklau	6.50
1886er Wachenheimer Gerümpel	7.50
1893er *Raenthaler Langstück	7.50
1889er Geisenheimer Lückenstein-Auslese	8.50
1884er Rüdesheimer, grün. Lack, Orig.-Cabinets - Füllung der Kgl. Preuss. Dom.-Kellerei	10.00
1884er Hattenheimer, hellblau Lack, Orig.-Cab. - Füllung der Kgl. Preuss. Dom.-Kellerei	14.00
1884er Steinberger, silbergrau Lack, Orig.-Cab. - Füllung der Kgl. Preuss. Dom.-Kellerei	18.00
1886er Johannsberger	20.00
1886er Geisenheimer Rothenberg	25.00
1886er Rüdesheimer Hinterhaus	35.00

**Hosel-Weine.**

1893er *Braunberger	0.85
1893er *Zehinger	1.25
1893er *Pisporter	1.70
1893er *Lieserer	2.00
1893er *Dronerhofberger	3.00
1893er *Josephshöfer	4.50
1893er *Geisenheimer Auslese	7.00

**Deutsche Rothweine.**

1893er *Ingelheimer	1.00
1893er *Ober-Ingelheimer	1.75
1889er *Affenthaler	2.50
1889er *Assmannshäuser	3.00
1889er Assmannshäuser, gelb Lack, Orig.-Cab. - Füllung der Kgl. Preuss. Dom.-Kellerei	7.50
1889er Assmannshäuser, roth Lack, Orig.-Cab. - Füllung der Kgl. Preuss. Dom.-Kellerei	10.00

**Bordeaux-Weine.**

1893er *St. Emilion	1.50
1893er *Medoc	1.70
1893er *St. Estephe	2.00
1887er *Chateau Ludon	2.25
1888er *Cantecac	2.70
1888er *Chateau Pichon Longeville	3.00
1888er *Chateau Beaucanon	3.50
1887er Citran Margeaux	4.50
1887er Lavoil Barton	7.00
1881er Darior Margeaux	10.00

**Weisse Bordeaux- und Burgunder-Weine.**

1893er *Sauternay	3.00
1882er *Haut Sauterne	4.00
1882er *Ahabis	4.00
1893er *Beaune	2.50
1887er *Volnay	5.00
1893er *Pommard	5.00
*Assmannshäuser rother Sect	4.00
1874er Cognac Currier	7.00

Die mit \* versehenen Weine sind auch in 6 Flaschen vorrätig und ist der Preis 10 Pfg. höher.  
Bei Abnahme von 3 Flaschen franco Zusendung. [5875]

Hocharbeitung voll erprobt  
Teleph. 1065. **N. Rieser.**

## 300 Pferde

sind foeben bei uns eingetroffen und zwar:

**100 amerikanische starke Arbeitspferde,**  
**150 eleg. amerik. u. ungar. Wagenpferde,**  
 darunter 20 Paar hervorragend schnelle Pferde mit Reumilchung.  
**50 complet gerittene Reitpferde.**

Die Pferde stehen unter voller Garantie zu billigen Preisen zum Verkauf.

### Erste amerikan. Pferde-Verkaufs- und Auktions-Halle.

S. & F. Berg, Berlin NW., Schiffbauerdamm 33.

## Reichstagswahl

für die bevorstehende

# Drucksachen

fertigt alle Arten von

als

### Flugblätter, Circulare, Stimmzettel

als

## Buchdruckerei der „Halleschen Zeitung“.

Rascheste Anfertigung zu soliden Preisen.

**Verwalter**  
für mittleres Gut. Gehalt 400 Mk. Bitte Zeugnisse zu senden an **E. Kerl**, Wolfmar, Esl. Schwillersdorf.  
Zum 1. Juli er. auch später wird ein gut empfehlener verheirateter gelernter **Hofmeister** gesucht. [5998]

**Antikath Faber.**  
Domaine Reichau b. Torgau.  
Zu sofort findet ein junger Mann Aufnahme zur Erlernung der Landwirtschaft auf einem 500 Hekt. großen Gute bei Baumburg, Antefio, Betrieb, Futterarbeiten, Viehhaltung, nach Vereinbarung, Familienanschluss, Gehl. Meld. an Ant. R. Müller, Groß-Gefelwitz bei Dierfeld, Büttel Halle.

## Gesuch.

Ein gebildetes, junges Mädchen aus guter Familie, welches die feine wie bürgerliche Küche erlernt hat, wie in weiblichen Handarbeiten geübt ist, findet zum 1. Juni d. J. angenehme Stellung auf einem kleineren Gute an der Spitze Familienanschluss, persönliche Vorstellung bis Sonntag, den 15. d. Mts., früh um 8 Uhr in Berlin bei **Frau Johanna Köhler.**  
Das Rittergut Kloster-Säcker bei Bad Freienwalde zum sofortigen Eintritt ein junges Mädchen, das im Malwesen und der Viehhaltung einige Erfahrung besitzt, als wirtliche [5918]

## Stütze der Hausfrau.

Direktorin mit Gehaltsanspruch oder sonstiger persönlicher Vorleistung erbittet **Die Gutsverwaltung.**  
Land- u. Stadtwirtschaftlerin, Köchinnen, jung. Mädchen u. Erlernung d. feinen Küche, jung. Mädchen u. Erlernung der Landwirtschaft, Verkäuferinnen, Köchinnen, feine Stubenmädchen, Rubensfrauen etc. Stellen durch **Pauline Fleckinger, Neubauer 3.**

### Öffentliche Ausschreibung.

Die Lieferung von 3700 qm Kupf-  
plattenteilen soll in öffentlicher Aus-  
schreibung vergeben werden. Angebote  
sind vorläufig, schriftlich und mit aus-  
reichender Kaution versehen bis am  
26. d. Mts., Donnerstags 11 Uhr, an  
uns einzuenden. [5808]

Bedingungen und Angebotsformulare  
sind gegen vorläufige Einzahlung von  
30 Pfennigen zu beziehen.  
Säberrath, den 9. Mai 1898.  
Betriebs-Inspektion I.

### Lebende Anerkennung!

Durch den Stellenvermittler Herrn  
**W. Beau-Salle a. S.** erhielt ich eine  
nette auf eines großen Monats im Anhalt.  
Nach gemachten Erfolge, während meiner  
22jährig. Praxis als Inspektor muß  
ich sagen, das Herr **Beau** ein toller u.  
sehr gewisener Mann ist, dem in vollem  
Vertrauen ich mich anvertrauen kann u. bei  
jedemmann wünschenswerth, auch  
beist er genügende Kenntnisse im  
Stellenvermittlungssache. [5922]

Hilferrath, den 10. 5. 1898.  
**Max Lütich, Ctr. Inspektor.**

### Kautionsfähiger Mann,

welcher 25 Jahre in feiner letzten  
Stellung als Beamter in einer  
größeren Fabrik thätig war,  
**sucht,**  
gehört auf gute Zeugnisse, eine  
**Vertranzustellung,**  
gleichviel was es auch sei, Com-  
ptoir, Kaufmann etc. Gehl. 200  
u. C. K. 53812 an Haasen-  
stein & Vogler, Act.-Ges.,  
Halle a. S. [5814]

## Villa,

Giebichenstein, Giebichenstraße 89 mit  
9 hoh. Zimmern, Bad, Veranda, Central-  
heizung, reichlichen Zubeh. nebst schönem  
Garten soll sofort durch mich verkauft  
werden. Preis 35 000 Mk. Bestenfalls  
wollen Sie mit mir in Verbindung  
treten. [5990]

**Dr. Siawyk, Rechtsanw.,**  
Halle a. S., Gr. Steinstraße 13, 1.

### Offerten,

welche durch die Expedition dieses Blattes vermittelt  
werden, sind bis 10 Pfg. (in Briefen) für die  
Wahlberechtigung beim liegen. — Offerten von Stellen-  
vermittlern werden nur auf Verlangen der Interessenten  
genommen.

### Offene und gefundene Zellen.

### Zur ehemalige Landwirth.

Eine Viehwirtschaft, verbunden mit  
Schlachthofverwaltung nicht geeignete  
**Vertreter.**  
Herr unter R. h. 5279 befürdet  
**Rudolf Mosse, Halle a. S.**  
I. Hamburg. Cigar.-F. sucht alle-  
orts Vertreter d. Cigar. u. Preis. Ver-  
güt. b. W. 250 v. Mon. u. Prof. J.  
Jen. u. H. 9807 a. H. Eisler,  
Hamburg.  
Ein mit den besten Zeugnissen ver-  
sehener  
**Landwirth,**  
welcher bis jetzt in großer Neben-  
wirtschaft als I. Beamter thätig war,  
ist bereit, auf die Zeit von jetzt bis  
Ende Juli eine Vertretung zu übernehmen.  
Werte Offerten erbitten unter **P. P. 150**  
postl. Anzeig. [5939]

### 100 Centner Trockenschuhel

werden ab Herbst zu laufen gesucht. Gefl.  
Off. m. Preisangabe unt. **Z. 5916** an  
die Exp. d. Bl. [5916]

### Munkelkerne.

20 Str. gelbe Klammern à Str. 25 Mk.  
bei nos abzugeben. [5935]

Rittergut Reichow, Bez. Halle.

### Erdbærkörbe, bis 2 Liter

**Bærkörbe,** sowie andere Spannför-  
ber, waaren liefert billigst  
A. Gildenpfeiff, Spannförber, Weizenf. b.

### Sleereiter!

Die beste Schleifart für Kleben,  
Luzerne und Gespärtschiff billigst  
**Carl Homann**  
in Sarby. [5992]

Eine gute halbe Tadelnrichtung  
taut

### Zweihaber

für kaufmännisches Kommissionsgeschäft  
I. Branche mit vornehmtem Geschäftsver-  
kehr gesucht. Off. unt. **Z. 5961** an die  
Exp. d. Bl. ereten. [5961]

**Kaufmann,** mit doppelter,  
sowie mit landwirthschaftlicher Buch-  
führung vertraut, sucht Stellung zum  
1. Juli er. als Rechnungsführer oder  
Buchhalter auf einem Rittergut.  
Offerten unter **Z. 5950** an die  
Expedition d. Blattes ereten. [5980]

### Vielseitiger Kaufmann,

30 Jahre alt, ledig, militärisch und  
mit allen Komptoirarbeiten vertraut,  
sucht Anstellung, gleichviel in welcher  
Branche, da derselbe gewandt ist und sich  
in neue Verhältnisse schnell hineinfinden  
kann. Referenzen sowie feine Station  
stehen auf Wunsch zu Diensten. Offerten  
ereten man unter **J. B. 5005** an  
**Rudolf Mosse, Berlin S. W.**  
eingereichen.

### Feldverwalter

[5917]  
gehört. Gehalt 600 Mark bei freier  
Station. Zeugnisse schriftl. sub. **U. 1.**  
**61300** an **Rudolf Mosse,**  
Halle a. S. zu richten.

### Vermietungen.

Durch Uebernahme der Frau  
von Schulz in ihr eigenes Grund-  
stück, ist in unserem Hause am Diebst-  
weg besonders bevorzugte geinde-  
Lage die  
**II. Etage**  
per I. Oktober oder später ander-  
weit zu vermieten. [5844]

Näheres Kondachstr. 25, I. Etg.

Das seit vielen Jahren an die  
Polthanung Schäfer vermietete  
Gutshaus nebst großer Veranda,  
Küche, Wasserleitung, I. Oktober  
frei. Näheres ebenfalls. [5843]

**500,000 Mk.**  
auf **Häuser**  
billig auszuliehen durch  
**Ernst Haassengier & Co.,**  
Leipzig. [5079]

### Königsstraße 7, 1.

5 Zimmer und sehr reichliches  
Gartenstück nebst großer Veranda,  
Wasserleitung, I. Oktober  
vermietet. [5735]

### Frankstraße 6

(Königs-  
platz)  
ist zum 1. Oktober die herrschaftlich ein-  
gerichtete II. Etage mit Gartenbenutzung  
zu vermieten. [5523]

Näheres beim Hausmann.

H. Elkan.

# Schuhwaren

H. Elkan.

in Schwarz, Gelb, Grün, Segeltuch und Lasting.

Für Herren Schuhe.  
 „ Damen  
 „ Mädchen  
 „ Knaben  
 „ Kinder



## Gelegenheitskauf!

Mehrere 1000 Paare trotz der steigenden Ladenpreise zu bedeutend billigeren Preisen.

Führe hauptsächlich genagelte, dauerhafte Schuhe, da die sogenannten mechanischen Fabrik-Schuhwaren oft nur gepappt sind.

**Täglicher Umsatz 200 bis 300 Paare,**

ein Beweis des grossen Zuspruchs meiner Schuhwaren.

# H. Elkan,

## Waarenhaus ersten Ranges

87 Leipzigerstrasse 87.

**Otto Voigt, Leipziger Str. 42.**  
 Anfertigung feinsten Herren - Garderobe  
 und englischer Damen-Costüme nach Maass. 5927



### Dr. med. J. U. Hohl's Blutreinigungspulver

In 40jähriger Praxis erprobt, gegen alle von Unreinigkeiten des Blutes herrührenden Leiden, Stuhlverstopfung, Verdauungsstörungen, Hautausschläge jeder Art, Flechten, offene Füsse, Geschlechts- und krebserartige Krankheiten, hartnäckige Augen-Erkrankungen, besonders auch bei Kinderkrankheiten, wie Scharlach, böse Augen, Ohren, Nasen u. s. w. vorzüglich bewährt. Preis einer Schachtel Mark 1.25.

NB. Man achte auf obige Schutzmarke und bestehende Unterschrift! General-Depot: Johann-Apothek, Basel. Zu haben bei:

Halle: Engel-Apotheke.  
 Bestandtheile: Guajakharz 1 g, Stiefmütterchen 2 g, Ringelblumen 1 1/2 g, Goldschwefel 1/2 g, Sassaaparilwurzel 1 g, Schafgarben 2 g. In 10 Pulver getheilt. (4136)

# Diadem-Fahrräder



mit ungelöthetem Rahmen, automatischer Bremse, Columbia-Kugellagern

sind unverwundlich und zuverlässig, von beispiellosem leichten Gang, hoch-elegant und am vollkommensten.

# Hallesche Fahrrad-Fabrik

Ernst Liepe & Co. 5962

In dem nasskalten Klima Deutschlands billiger und bekömmlicher als Bier!

### Oswald Nier's Ungegypte!

Kein k. Gemisch, kein Malz, keine sog. schwere Weine etc., sondern seit 1876 laut Fürst v. Bismarck's Worten: „Nationalgetränk“. Angenehme, leicht trinkbare und dabei so sehr stärkende Naturweine aus Weintrauben v. 10 Pfl. pro Hektar, aus vorwiegend Berg-Flächen v. 7/8, 1/8, 1/10, 1/12, 1/16, 1/20, 1/24, 1/30, 1/36, 1/40, 1/48, 1/60, 1/72, 1/84, 1/96, 1/108, 1/120, 1/144, 1/168, 1/180, 1/200, 1/216, 1/240, 1/270, 1/288, 1/300, 1/324, 1/360, 1/384, 1/400, 1/420, 1/432, 1/450, 1/480, 1/504, 1/540, 1/560, 1/576, 1/600, 1/630, 1/648, 1/672, 1/700, 1/720, 1/756, 1/792, 1/800, 1/840, 1/864, 1/900, 1/936, 1/960, 1/1000, 1/1008, 1/1040, 1/1080, 1/1104, 1/1125, 1/1152, 1/1170, 1/1200, 1/1224, 1/1240, 1/1260, 1/1280, 1/1300, 1/1320, 1/1344, 1/1360, 1/1380, 1/1400, 1/1440, 1/1470, 1/1500, 1/1512, 1/1530, 1/1560, 1/1584, 1/1600, 1/1620, 1/1640, 1/1656, 1/1680, 1/1700, 1/1728, 1/1740, 1/1760, 1/1776, 1/1800, 1/1824, 1/1840, 1/1860, 1/1872, 1/1890, 1/1900, 1/1920, 1/1944, 1/1960, 1/1980, 1/2000, 1/2016, 1/2040, 1/2064, 1/2080, 1/2100, 1/2124, 1/2140, 1/2160, 1/2176, 1/2190, 1/2200, 1/2220, 1/2240, 1/2256, 1/2280, 1/2300, 1/2316, 1/2340, 1/2360, 1/2376, 1/2400, 1/2424, 1/2440, 1/2460, 1/2472, 1/2490, 1/2500, 1/2520, 1/2544, 1/2560, 1/2580, 1/2600, 1/2616, 1/2640, 1/2664, 1/2680, 1/2700, 1/2712, 1/2730, 1/2740, 1/2760, 1/2776, 1/2790, 1/2800, 1/2820, 1/2844, 1/2860, 1/2880, 1/2896, 1/2900, 1/2920, 1/2944, 1/2960, 1/2980, 1/3000, 1/3024, 1/3040, 1/3060, 1/3072, 1/3090, 1/3100, 1/3120, 1/3144, 1/3160, 1/3180, 1/3192, 1/3200, 1/3220, 1/3240, 1/3256, 1/3280, 1/3300, 1/3312, 1/3340, 1/3360, 1/3376, 1/3400, 1/3424, 1/3440, 1/3460, 1/3472, 1/3490, 1/3500, 1/3520, 1/3544, 1/3560, 1/3580, 1/3600, 1/3616, 1/3640, 1/3664, 1/3680, 1/3700, 1/3712, 1/3730, 1/3740, 1/3760, 1/3776, 1/3790, 1/3800, 1/3820, 1/3844, 1/3860, 1/3880, 1/3896, 1/3900, 1/3920, 1/3944, 1/3960, 1/3980, 1/4000, 1/4024, 1/4040, 1/4060, 1/4072, 1/4090, 1/4100, 1/4120, 1/4144, 1/4160, 1/4180, 1/4192, 1/4200, 1/4220, 1/4240, 1/4256, 1/4280, 1/4300, 1/4312, 1/4340, 1/4360, 1/4376, 1/4400, 1/4424, 1/4440, 1/4460, 1/4472, 1/4490, 1/4500, 1/4520, 1/4544, 1/4560, 1/4580, 1/4600, 1/4616, 1/4640, 1/4664, 1/4680, 1/4700, 1/4712, 1/4730, 1/4740, 1/4760, 1/4776, 1/4790, 1/4800, 1/4820, 1/4844, 1/4860, 1/4880, 1/4896, 1/4900, 1/4920, 1/4944, 1/4960, 1/4980, 1/5000, 1/5024, 1/5040, 1/5060, 1/5072, 1/5090, 1/5100, 1/5120, 1/5144, 1/5160, 1/5180, 1/5192, 1/5200, 1/5220, 1/5240, 1/5256, 1/5280, 1/5300, 1/5312, 1/5340, 1/5360, 1/5376, 1/5400, 1/5424, 1/5440, 1/5460, 1/5472, 1/5490, 1/5500, 1/5520, 1/5544, 1/5560, 1/5580, 1/5600, 1/5616, 1/5640, 1/5664, 1/5680, 1/5700, 1/5712, 1/5730, 1/5740, 1/5760, 1/5776, 1/5790, 1/5800, 1/5820, 1/5844, 1/5860, 1/5880, 1/5896, 1/5900, 1/5920, 1/5944, 1/5960, 1/5980, 1/6000, 1/6024, 1/6040, 1/6060, 1/6072, 1/6090, 1/6100, 1/6120, 1/6144, 1/6160, 1/6180, 1/6192, 1/6200, 1/6220, 1/6240, 1/6256, 1/6280, 1/6300, 1/6312, 1/6340, 1/6360, 1/6376, 1/6400, 1/6424, 1/6440, 1/6460, 1/6472, 1/6490, 1/6500, 1/6520, 1/6544, 1/6560, 1/6580, 1/6600, 1/6616, 1/6640, 1/6664, 1/6680, 1/6700, 1/6712, 1/6730, 1/6740, 1/6760, 1/6776, 1/6790, 1/6800, 1/6820, 1/6844, 1/6860, 1/6880, 1/6896, 1/6900, 1/6920, 1/6944, 1/6960, 1/6980, 1/7000, 1/7024, 1/7040, 1/7060, 1/7072, 1/7090, 1/7100, 1/7120, 1/7144, 1/7160, 1/7180, 1/7192, 1/7200, 1/7220, 1/7240, 1/7256, 1/7280, 1/7300, 1/7312, 1/7340, 1/7360, 1/7376, 1/7400, 1/7424, 1/7440, 1/7460, 1/7472, 1/7490, 1/7500, 1/7520, 1/7544, 1/7560, 1/7580, 1/7600, 1/7616, 1/7640, 1/7664, 1/7680, 1/7700, 1/7712, 1/7730, 1/7740, 1/7760, 1/7776, 1/7790, 1/7800, 1/7820, 1/7844, 1/7860, 1/7880, 1/7896, 1/7900, 1/7920, 1/7944, 1/7960, 1/7980, 1/8000, 1/8024, 1/8040, 1/8060, 1/8072, 1/8090, 1/8100, 1/8120, 1/8144, 1/8160, 1/8180, 1/8192, 1/8200, 1/8220, 1/8240, 1/8256, 1/8280, 1/8300, 1/8312, 1/8340, 1/8360, 1/8376, 1/8400, 1/8424, 1/8440, 1/8460, 1/8472, 1/8490, 1/8500, 1/8520, 1/8544, 1/8560, 1/8580, 1/8600, 1/8616, 1/8640, 1/8664, 1/8680, 1/8700, 1/8712, 1/8730, 1/8740, 1/8760, 1/8776, 1/8790, 1/8800, 1/8820, 1/8844, 1/8860, 1/8880, 1/8896, 1/8900, 1/8920, 1/8944, 1/8960, 1/8980, 1/9000, 1/9024, 1/9040, 1/9060, 1/9072, 1/9090, 1/9100, 1/9120, 1/9144, 1/9160, 1/9180, 1/9192, 1/9200, 1/9220, 1/9240, 1/9256, 1/9280, 1/9300, 1/9312, 1/9340, 1/9360, 1/9376, 1/9400, 1/9424, 1/9440, 1/9460, 1/9472, 1/9490, 1/9500, 1/9520, 1/9544, 1/9560, 1/9580, 1/9600, 1/9616, 1/9640, 1/9664, 1/9680, 1/9700, 1/9712, 1/9730, 1/9740, 1/9760, 1/9776, 1/9790, 1/9800, 1/9820, 1/9844, 1/9860, 1/9880, 1/9896, 1/9900, 1/9920, 1/9944, 1/9960, 1/9980, 1/10000.

Ausf. Preiscaurant nebst Broschüre gratis und franco.  
 Hauptgeschäft und BERLIN N., Lindenstr. 130.  
 Versandabteilung  
 No. 17  
**OSWALD NIER**  
 Filialen in Halle a. S.: bei den Herren **Rehling & Trobsch**, Albrechtstr. 1, Ecke Bernburgerstr., **Paul Fritzsche**, Wuchererstr. 70, Ecke Bismarckstr., **F. A. Weg**, Gr. Ulrichstr. 6, **Julius Herbst**, Rannischestr. 14, **Max Thimminger**, Weidenplan, Ecke Friedr. A. Steinbach, **Königstr. 14**, **Carl Künzel**, Gr. Steinstr. 25, **Franz Wwe. Beyer**, Leipzigerstr. 85, **Carl Sauer**, Magdeburgerstr. 47, **Hornbogen & Gebauer**, Augustastr. 11.

Anerkannt feinschmeckende Trink- und Speise-Schokolade ist

## Saxonia-Schokolade

aus der Fabrik von **Ch. Kunze & Sohn, Halle a. S.**

Zu haben bei:

Albrechtstr. 1: **Rehling & Trobsch**,  
 Bernb. Str. 5: **Wilhelm Rothnick**,  
 Breitestr. 24: **Jul. Hoffmann**,  
 Breitestr. 28: **W. Dudenostel**,  
 Burgstrasse 28: **Hermann Dietze**,  
 Fleischerstr. 19: **Otto Wisgand**,  
 Forsterstr. 53: **Gast. Anthorn jun.**,  
 Friedrichplatz 6: **Wilh. Laerm**,  
 Harz 29: **Julius Läderitz**,  
 Geiststr. 44: **Anna Ruth-Hoffmann**,  
 Am Kirchth. 30: **Gebr. Kircheisen**,  
 Gr. Klausstr. 33: **F. H. Schubert**,  
 Leipz. Str. 95: **Ernst Oehse**,  
 Lessingstrasse 1: **Paul Lincke**,  
 Marktplatz 20: **H. Ch. Werther & Co.**,  
 Alt. Markt 26: **J. F. Weber Nehl**,  
 Mansfelderstr. 64: **Rieh. Poser**,  
 Rannischestr. 14: **Julius Herbst**,  
 Gr. Steinstr. 7: **Herm. Pfantsch**.

**Querfurter Milch-Seife**  
 (Coilette- und Handseife),  
 ihrer vorzüglichen Eigenschaften wegen sehr gefakt, empfiehlt  
**Olga Braunn**,  
 Weidenplan 30. 5962

**1800000 Mark**  
 Anleihe, so gut wie unfähigbar von 3 1/2% an auf Weiter auszureichen.  
 Anträge an **A. J. S. an Rudolf Mosse**, Magdeburg. (5261)

**Schleifsteine**  
 in großer Auswahl offerirt  
**Aug. Laue, Halle a. S.**  
 401 Leipzigerstrasse 47.

### Gemüthliches Heim.

Ein feingebild., hochang. Herr inoffen, aber nach bestem Manneswillen, mit fixem Einkommen v. 12000 Mk., heit, gemüthvoll, Char., protekt., musk., wünscht sich in der Nähe einer größeren Stadt an der Seite einer lebenswerthen Lebensgefährtin ein schönes, hässliches Heim zu gründen. Neugeb. junge Damen, nicht unter 26 Jahren, nur aus bester Familie, von anmüthigen Neuzen und beiterer Gemüthsart, nicht ohne Vermögen, welche Sinn für das Familien- und gemüthliche Hausleben besitzen, wollen sich mitanerkennend, vorläufig anonym, aber mit Bild, unter **F. H. W. 175** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**, wenden.

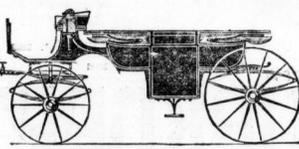
Ausführliche, zeitliche Angaben der Bedingnisse erbeten und verbürgt. Verschwiegenheit selbstverständlich. Prof. Vermittler verbeten. 5997

Das schöne Haus mit Garten Wettinerstr. 1, Halle, verkaufe ich billig und unter den denkbar günstigsten Bedingungen. 5101

**L. Vogel**, vord. Steuerbeamter, Leipzig, II, Pfeilergasse 10, I.

### General-Versammlung

des Parochial-Verbandes der Stadtephorie Halle a. S.  
 Freitag, den 20. Mai 1898, Nachmittags 5 Uhr  
 in der Saale der Bürgerliche Charlottenstraße 15, mit der bekannt gegebenen Tages-Ordnung. Diese Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Erbkirchen beschlussfähig.  
 Suprent. **D. Förster**.



**Gottfried Lindner, Halle a. S.**  
 Gebrüder 1823.  
 empfiehlt seine vielfach prämiirten Fabrikate als:  
**Landauer, Coupés, Halbverdeckte, Feld- und Jagdwagen, sowie Omnibusse und Geschäftswagen aller Art.**  
 5924]

Ein Naturschatz von Weltruf.

## Saxlehner's Bitterwasser Hunyadi János

Als bestes natürliches Bitterwasser bewährt.  
 Mehr als 1000 Gutachten der hervorragendsten Aerzte.  
 Künstlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Unübertroffen in seinen Vorzügen.

**C. Roselieb, Nordhanke.**  
**PATENTE etc.**  
 schnell & gut Patentbüro.  
**SACK - LEIPZIG**

# Goodyear Welt!

Bevor Sie Ihren Bedarf in Schuhwerk zum bevorstehenden Pfingstfeste decken, bitte ich Sie, vorher **meinen Schaufenstern** Beachtung zu schenken. Die von mir geführten Fabrikate sind nur **allerbeste**, erfreuen sich eines **Weltrufes** und gehören in Folge ihrer **Solidität, Eleganz und Billigkeit** zu den gesuchtesten. Es werden zu dem von mir geführten Schuhwerk nur **ausgezeichnete Ia. Materialien** verarbeitet und ist mir der **billige Preis** nur durch den Einkauf im Grossen, sowie durch den geringen Nutzen, den ich für mich berechne, überhaupt möglich. Aus dem überaus **reichen Sortiment** führe ich speziell folgende Artikel auf:



**Herren - Schnürstiefel,**  
Kalbleder, Mk. 10.-,  
**Herren - Zugstiefel,**  
gewalzt, Mk. 9.-,  
**Herren - Besatzstiefel,**  
Kalbleder, Mk. 10.-,  
In **braunen Schuhen** und  
**Stiefeln grosse Auswahl.**



**Damen - Schnürstiefel,**  
Kalbleder, Mk. 8,50,  
**Damen - Knopfstiefel,**  
Kalbleder, Mk. 8,50,  
**Damen - Zugstiefel,**  
Kalbleder, Mk. 7,75,  
In **braunen Schuhen** und  
**Stiefeln grosse Auswahl.**

In  
**Mädchen- und Knaben-  
Stiefeln u. Schuhen**  
ist mein Lager vollständig assortirt.  
**Sämtliche Grössen  
und Weiten, wie alle Formen  
sind vorhanden.**  
**Reparaturen  
prompt u. billig.**

Ich erlaube mir noch die Bitte auszusprechen, den Einkauf von Schuhwerk recht bald zu besorgen und nicht bis unmittelbar vor dem Feste damit zu warten, da dann erfahrungsgemäss der Andrang so gross ist, dass es mir nicht möglich sein würde, jeden Einzelnen mit der nöthigen Sorgfalt zu bedienen.

## Goodyear Welt-Schuhwaarenhaus Leopold Sternberg

Gr. Ulrichstr. 9, part. u. I. Etage.

Gr. Ulrichstr. 9, part. u. I. Etage. [5960]

## Sonnen-Schirme,

Bielefelder Maschinenfabrik  
vorm.

**Dürkopp & Co., Bielefeld.**

— Grösstes Etablissement der Branche. —  
— 4000 Arbeiter. —

# DÜRKOPP'S



weitberühmte  
**Diana-  
Fahrräder**

zeichnen sich durch feinen Bau, Eleganz, höchste Stabilität und über-  
raschend leichten Lauf vorthellhaft aus. [4717]

Jahresproduktion: 50000 Fahrräder.

reizende Neuheiten  
in grösster Auswahl.

**F. B. Heinzel**

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 57.

**Spazier-Stöcke,**  
bestsortirtes Lager. (5038)

**Eiserne Balkon-  
und Gartenmöbel**

für Privat- und Restaurationen, sowie

**Friedhofsbänke**



empfiehlt in grösster Auswahl  
zu billigen Preisen

**Christian Glaser,**

Halle a. S.,  
Grosse Sandstrasse 24.

Reparaturen an Gartenmöbeln  
werden in meiner Werkstätte für Blech- und  
Schmiedarbeiten prompt ausgeführt.  
Preisliste kostenlos und wirksam.

**Brockhaus' Lexikon,**  
Meyer's

sowie andere gute Werke kauft, alte  
Lexika werden gegen neue in Zahlung  
angenommen. (4715)

**Fr. Fleischer's Antiquariat**  
(A. Stöphanus) in Leipzig.  
Gegründet 1681.

**Josef Neumann,**

Fernspr. 288. Gr. Ulrichstr. 21.

empfiehlt sein

**Herren-Garderoben-Maass-Geschäft**

sowie grosse Auswahl in

**englischen u. deutschen Stoffen.**

Reelle u. prompte Bedienung zu soliden Preisen, sowie Garantie für guten,  
5631] tadellosten Sitz bei gediegener Arbeit zugesichert.

**Praktische Dokumenten-Mappe.**

Der Inhalt wird über-  
sichtlich durch zwölf Abthei-  
lungen geordnet, daher jedes  
Dokument **sofort** zur  
Hand und kein Suchen noth-  
wendig.

Preis:

Callicoband Stück 3,00—5,00 Mk.

Leberband " 10—20 Mk.

**Aug. Weddy, Papierhandlung,**

Leipzigerstrasse 22.



Flügel \* Pianinos \* Harmoniums.

## Julius Blüthner

Kaiserl. Königl. Hof-Pianofabrik.

11 Welt-Ausstellungspreise.

Filiale: Halle a. S., Poststrasse 21

vis-à-vis der Hauptpost. (5633)

Reiche Auswahl.   Reiche Auswahl.

## Gesundheits-Bier.

Mais Extrakt, nur aus Mais und Hopfen, vermischt mit inf. Wachholder-  
beeren. 18% Stammwürzegehalt. Rechtlich besonders empfohlen.  
Bestes Getränk für Magen schwache, liefert 12 Gl. 3 Mk. frei Haus

5905] **W. Zachau, Bierhandlung,**  
Bernburgerstrasse 28. Brandenburgerstrasse 9.

Notationsdruck und Verlag von Otto Zehle, Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87.



# Schwarze Seidenstoffe, beste haltbare Garantie-Qualitäten.

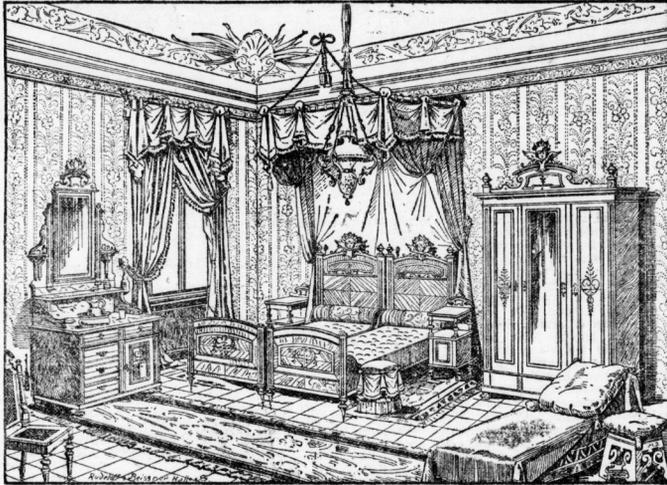
Grösste Auswahl. - Billigste Preise.

Seidenhaus G. Schwarzzenberger, Gr. Steinstrasse 88.

Sonntags geöffnet 8-9½ und 11½-2 Uhr.

(4683)

## Gebr. Kroppenstädt, Möbelfabrik, Halle a. S., Gr. Märkerstr. 4.



### Englisches Schlafzimmer hell nußbaum mit Goldgravierung

- 1 Garderobe mit vergoldet M. 320
- 2 Betten vergoldet M. 210
- 2 ff. Salztischplatten in Eichen mit Hochkarlsruhe und Fußstufen M. 90
- 1 Waschkommode mit Facettenspiegel M. 180
- 2 Nachtschränken M. 100
- 1 Chaiselongue mit Decke M. 65
- 1 Leder M. 30
- 2 Stühle mit Säulen u. Muschel M. 24

### Ausstellung completer Muster-Zimmer.

Großartige Auswahl in Eichen, Eichezimmern, Wohnzimmeren, Schlafzimmern, sowie in ff. Büchschrank- und Bekleidungs-Accessoiren zu bekannt billigen Preisen bei bester Auslieferung.

Garantie für gute Ware.

Billigste Preise. Beste Bedienung.

Eigene Tischler-, Tapezier- und Malerwerkstätten.

Spezialität: Bürgerliche Einrichtungen von 600-5000 Mk.

Schickung stets gern gestattet.

Gegründet 1856.

Berthmann, Rittergut i. schönster Lage Thüring., nahe d. holländ. gel. vollst. schuldenfrei, sehr bill. dir. vom Pächter zu verkaufen. Größe ca. 700 Morg., das. groß. Hälfte Wald mit vortrefl. Jagd, Heiden, Bienen i. best. Kultur, Heberriedel, Auen, Schilf u. n. groß. Park, Jagd, Filderei, Park, Plaz, Bahnh., Meidung. Verhältnissig. Auch ff. Reichthum, sehr empfehlensw. Anzabl. mindest. 55.000 Mark. Berm. ort. Ort. unt. J. A. 5088 an Rudolf Mosse, Berlin SW. e. b.

### Gegen Hamster u. Feldmäuse empfehle meine Phosphorpillen, sowie Giftweizen, seit Jahrzehnten als erfolgreichste Mittel weit und breit anerkannt. Wirkung großartig. Versand täglich.

### Halle a. S. D. Feller, Chemiker, Bärgasse 1, am Markt, 5902

### Ein leichtes Wagenpferd, Sibirer, Stute, Graubier Abtammung, zu verkaufen. (5898) Rittergut Hohenprießnitz.

Einmal 200 Stück schwere halblängliche Lämmer haben zum Verkauf auf Zittgüt Sangerhausen.

### Kaufmännischer Verein.

Montag, den 16. Mai, 8½ Uhr:

## General-Versammlung.

Jahresbericht, Rechnungslegung, Neuwahl, Beitritts-Antrag vom deutschen Handelsloge, Sonstiges.

Der Vorstand.

## Neues Theater.

Montag, den 16. Mai er., Abends 8 Uhr

### Wohlthätigkeits-Concert zum Besten der Ferienkolonien,

ausgeführt vom Stadtorchester unter Leitung des Stadtmusikdirektors Herrn Max Friedemann, unter glücklicher Mitwirkung der Herren Fritz Herms (Tenor), Concertmeister Max Knoche (Violine), Cellistruine Otto Schwendler, sowie der Gesangsvereine

„Männerchor“ und „Männerliedertafel“ unter Leitung ihres Dirigenten Herrn Peter H. Schulze.

162 Mitwirkende.

Der Entzug kommt ungeschminkt zum Besten der Ferienkolonien. Eintrittskarten: I. Platz Mk. 1.00, II. Platz Mk. 0.50, Gallerie Mk. 0.30 sind bei den Herren Steinbrecher & Jäpper, am Markt und Gefe Gasse und Eckentstraße, Heinrich Heßian, Gr. Steinstraße, Juwelier Erfurt, Gr. Ulrichstraße 41 und J. Pennemann, Gr. Ulrichstraße 60 sowie Abends an der Kasse zu haben.

### Guts-Verkauf.

Ein Anst.-Gut, in Anhalt gelegen, mit 480 Hekt. Acker, 60 Hekt. Wiesen ist für den Preis von 320000 Mark, Auszahlung 110000 Mark, sofort zu verkaufen. Näher unter Chiffre A. A. 211 durch Rudolf Mosse, Magdeburg.

### Feldbahn, 1000 Meter Gleis, 20 Kippwagen, einige Weichen und Drehscheiben

sind im Ganzen oder theilweise billig abzugeben (ev. mit Schneem.) (Gleis, Weichen etc. unt. L. P. 2812 an Rudolf Mosse in Leipzig.

### Stroh!

geröstet und ungeröstet, suche zu kaufen (zum Pressen stiele Dampf-Presse) für sofort und spätere Lieferung gegen Kauffe bei Abnahme.

G. Riemann, Magdeburg.

### Täglich frisch gelochenen Spargel

verkauft Rittergut Quen.

Korb u. Kinderwagenhandlung von C. Nasse, Halle a. S., Obere Brüdigergasse 45, im Hause Hotel Stadt Berlin.

Großes Spezial-Geschäft in Kinderwagen mit reichlich Korb und Arbeit, sehr beliebt auf's Land, 17-20 Mark.

Kinderwagen mit rundem Korb und Räder 17-28 Mk. Kinderwagen auf Gummirollen und Fußstufen, neue Mutter, 30 bis 80 Mk., gleich emp. Meislerische und Puppenwagen, Robusträge u. alle Zugmaschinen.

### Mittel gegen Motten

Mottenpulver, Wiederholer Tintur, Camphor, Naphthalin, Pfeffer, Zusatzpulver empfiehlt Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

### Wausfelderstraße 4

Wohnung zu 300 Mark zu verm.

## 300 bis 500 Feldarbeiter aus Galizien, für Rübenbau

besonders geeignet, haben noch zur Verfügung und können von 100 Personen an übernommen werden. Näherer Auskunft, auch auf telegraphische Anfragen, ertheilt bis Dienstag, den 17. b. 20/0.

### Adolph Feniger, Konzepts-, Anstands- und Arbeitervermittlungsbureau in Magdeburg, Galizien, i. St. Halle, Hotel „Stadt Hamburg“.

## Eisenbahn-Züge vom 1. Mai 1898 an.

Abgehende.	Ankommende.
Nach Thüringen: 12.50 V. (bis Merseburg). - 3.23 V. - 5.45 V. - 7.15 V. (bis Stadtsulza nur an Sonn- und Festtagen). - 7.53 V. - D 9.55 V. - 10.23 V. - *10.48 V. (nach Stuttgart und München). - *11.27 V. - 1.18 N. - 2.22 N. - *4.00 N. - 5.39 N. - 7.20 N. (nach Eisenach und München) - 9.40 N. (bis Kösen) 2.-3. D 10.58 N. (nach Stuttgart). - D 11.31 N. - 11.40 N. (bis Erfurt).	Von Thüringen: 12.4 V. - *3.51 V. (von München). - D 4.23 V. - 5.38 V. (von Merseburg) 3.-4. - 6.31 V. (von Erfurt). - D 6.52 (von Stuttgart). - *9.2 V. - 9.56 V. - 12.28 N. - 1.04 N. - *2.32 N. - 3.11 N. - *5.26 N. - *8.19 N. (von Stuttgart und München). - 8.36 N. - D 9.26 N. - 10.48 N. (von Apolda nur an Sonn- und Festtagen).
Nach Berlin: 12.22 V. - *3.58 V. - D 4.27 V. - D 6.56 V. - 7.42 V. - *9.12 V. - 11.15 V. - 2.00 N. - D 2.50 N. - *5.38 N. - 5.46 N. - D 9.30 N.	Von Berlin: 3.18 V. - 4.45 V. - 7.38 V. (von Bitterfeld). - D 9.55 V. - 10.16 V. - D 9.55 V. - *10.44 V. - 11.23 V. - 2.00 N. - D 3.48 N. - 5.29 N. - *7.32 N. - 9.4 N. - 11.18 N. - D 11.34 N. - D 11.27.
Nach Leipzig: 12.6 V. - 2.57 V. - 4.33 V. - 5.43 V. - 7.32 V. - *7.47 V. - 9.18 V. - 10.22 V. - *10.48 V. - 11.49 V. - 1.49 N. - 4.00 N. - *5.17 N. - *5.35 N. - 6.30 N. - 7.19 N. - 8.42 N. - 9.21 N. 1.-3. - *11.5 N.	Von Leipzig: 12.11 V. - 4.47 V. - 6.39 V. - 7.2 V. 1.-3. - 7.46 V. - 9.46 V. - 10.38 V. - *11.15 V. - 1.10 N. 1.-3. - *1.27 N. - 3.18 N. - 4.28 N. - 5.30 N. - *7.10 N. - 7.55 N. - 8.35 N. 1.-3. - 9.31 N. - 10.24 N. - *10.45 N.
Nach Magdeburg: 12.22 V. (bis Othen). - 4.55 V. - 7.11 V. 1.-3. - 10.5 V. - *11.18 V. - 1.32 N. 1.-3. - 3.28 N. - 5.53 N. - *7.14 N. - 8.45 N. 1.-3. - *10.49 N.	Von Magdeburg: 2.45 V. - 6.40 V. (von Othen). - *7.45 V. - 9.50 V. - *10.39 V. - 1.29 N. 1.-3. - 3.43 N. - *5.13 N. - 7.00 N. - 9.12 N. 1.-3. - 10.59 N.
Nach Nordhausen-Kassel: 5.30 V. - 6.50 V. (bis Sangerhausen nur an Wochentagen). - 7.12 V. (bis Nordhausen nur an Sonn- und Festtagen). - 9.14 V. - *11.00 V. - 12.00 V. (bis Eisleben). - 1.30 N. (bis Eisleben nur an Sonn- und Festtagen). - 2.15 N. - D 3.56 N. - 6.2 N. - *10.40 N. - 11.31 N. (b. Nordhausen).	Von Nordhausen-Kassel: 6.45 V. - *7.29 V. - 9.54 V. - 1.22 N. - 4.16 N. (von Sangerhausen). - D 2.42 N. - 5.23 N. - 7.32 N. (von Eisleben). - *8.4 N. - 9.04 N. (von Eisleben nur an Sonn- und Festtagen). - 10.20 N. - 11.00 N. (von Nordhausen nur an Sonn- und Festtagen).
Nach Aschersleben-Halberstadt-Goslar: 4.53 V. - 7.57 V. - 11.42 V. - *1.33 N. - 3.30 N. - 6.18 N. - 10.34 N. (bis Halberstadt, von da ab Schnellzug).	Von Aschersleben-Halberstadt-Goslar: 5.37 V. (von Cönnern, nur Werktags). - 7.19 V. (von Halberstadt). - 10.12 V. - 12.41 N. - 4.57 N. - *5.32 N. - 9.3 N. - 11.42 N.
Nach Cottbus-Guben: 7.30 V. - 7.40 V. 11.34 V. - *2.55 N. - 6.20 N. - 11.25 N. (bis Torgau).	Von Cottbus-Guben: 6.36 V. (von Torgau). - 10.20 V. - *1.2 N. - 2.04 N. (von Cottbus). - 7.30 N. - 10.14 N. - *10.24 N. (von Falkenberg bezw. von Kohlfurt).
Nach Hettstedt (Abf. Hettstedt, Bahnhof): 6.15 V. - 2.20 N. - 7.30 N.	Von Hettstedt (Ank. Hettstedt, Bahnhof): 7.42 V. - 1.44 N. - 9.04 N.

Zeichen: D bedeutet Durchgangsschnellzug I. u. II. Kl., nur gegen Lösung von Platzkarten zu benutzen (bis 150 km I./II. Kl. 1 Mk., über 150 km Kl. I./II. 2 Mk.) \* Schnellzug mit I.-III. Kl.

**Sachse & Co.**  
HALLE A. S.

Fabrik für Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen aller Systeme.

**Niederdruck-Dampfheizungen**  
mit selbstthätiger centraler Entlüftung eigener Anordnung.

Prospekte u. Vorschläge kostenlos.

## Lunge u. Hals

Exakter Thee, Russ. Kalktrich (Sylg) genannt, ist ein vorzügliches Hausmittel bei allen Erkrankungen d. Luftröhre. Dieses durch seine wirksamen Eigenschaften bekannte Kraut geriebt in einzelnen Districten Russlands, wo es eine Höhe bis zu 1 Meile erreicht, nicht zu verwechseln mit dem in Deutschland wachsenden Kalktrich. Wer daher an Phthisis, Luftröhren-Irritation, Catarrh, Lungenentzündung, Keuchhusten, Asthma, Athemnoth, Brustschmerzen, Husten, Heiserkeit, Bluthusten etc. etc. leidet, namentlich aber dort, welcher d. Keim d. Lungenschwindsucht in sich vermutet, verlange u. bereite sich den Abend dieses Krautthees, welcher auch in Packet à 2 Mark b. Ernst Wiedenmann, Eisenberg a. Harz, erhältlich ist. Brochüren m. Krätzchen, Kausungen u. Attesten gratis.

## Bau- und Düngerkalk,

1a. großfrüchtigen beder. Beinschneider Weisskalk, 95% Aequival., hiels frisch gebrennt und lieferbar. offeriren wegen Baumzweckes zu äußerst billigen Preisen

**Beinschneider, Beinschneider Kalkwerke,**

Woll- und Bahnpfation.

M. Maennicke & Schmidt.

5993

# Hallenser Kakao contra Holländer!

Verloren Absatz in Deutschland wieder zu gewinnen, versucht jetzt eine bekannte holländische Kakao-Firma durch riesige Reclame, in der deutsches Fabrikat indirekt als minderwerthig verächtlich wird. Trotzdem das holländische Fabrikat gegen gute deutsche Fabrikate weiter nichts voraus hat, als dass es 1/3 theurer ist, bezahlt das deutsche Publikum immer noch gutmüthig die dafür verlangten hohen Preise und setzt dadurch den Ausländer in den Stand, die deutschen Fabrikate zu bekämpfen. Jedermann überzeuge sich selbst, dass die Behauptung in den Annoncen, der Holländer sei trotz der theuern Preise besser und billiger als jedes andere Fabrikat, ein Humbug erster Klasse ist.

Die **Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne** z. B. bezieht ihr Rohmaterial direkt aus denselben Produktionsländern wie Holland. Unser Kakaopulver wird nach eignen ganz vorzüglichem Verfahren hergestellt. Unsere Fabrik ist technisch auf das Vollkommenste eingerichtet. Eigenartige Maschinen besorgen eine solch vollkommene Reinigung der Bohnen und des gerösteten Kakaos, wie es bislang nicht erzielt wurde.

Ohne Ueberhebung können wir sagen, ein vollkommeneres Fabrikat als das unserige giebt es nicht. Den Beweis dafür bringt unser enorm gesteigerter Absatz. Wir verarbeiteten im Jahre 1897 circa 15000 Centner Kakaobohnen und zahlten dafür circa 260 000 Mark Zoll. Man prüfe unser bei gleicher Güte erheblich billigeres Kakaopulver gegen ausländische Fabrikate. Wir empfehlen als Concurrenzmarke unseren **Hallenser Kakao Nr. 0 1/2 Kg. 2,40 Mark.**

**Fr. David Söhne, Halle a. S.**

**Neu! Neu! Neu!**  
**Herren-Stiefel „Hans Sachs“.**  
 Vorteile desselben:  
**Fester Hackenschluss**, durch die schräge Lage des Gummilanges, **keine Spannung** um das Knöchelgelenk, **bessere Ausdünstung** des Fusses  
**Einzige Halbschleifeleiste f. Orfiziere.**  
**Echt amerikanische Fabrikate** in elegant spitzer und neckiger Form.

**Franz Schröder, Gr. Ulrichstr. No. 31.**

**Goodyear- Welt-Schuhwaren.**  
 Rahmenarbeit mit 2 Pechfäden  
 genügt, wie Auslage in meinem Schaufenster zeigt, bereits seit Jahren eingeführt.  
**Für abnorme Füße Bekleidungen in nur hochsolider Handarbeit** eigener Fabrikation stets am Lager.  
**Anfertigung nach Maass,** 5832  
 genau nach Form des Fusses, unter Berücksichtigung jeden Schmerzes und Druckes.

**Bekanntmachung.**  
 Der diesjährige **Leipziger Wollmarkt**  
 wird am **17. und 18. Juni ds. Js.**  
 auf dem Fleischerplasse hier selbst abgehalten werden; es kann jedoch die Anfuhr und Ausladung der Wolle in beschränkter Weise schon am **16. Juni** erfolgen.  
 Maschinen und Geräte, welche Bestimmung zur Landwirthschaft und Wollproduktion haben, können während des Wollmarktes dafelbst aufgestellt werden.  
 Leipzig, den 28. April 1898.  
**Der Rath der Stadt Leipzig.**  
 Dr. Tröndlin.

**Große Inventar-Auktion.**  
 Wegen Aufgabe der Pachtung des Rittergutes Schkortleben bei Weichenfeld kommen  
**am 2. Juni cr., von 8 Uhr Morgens an**  
 folgende Gegenstände zum Verkauf:  
**Circa 100 Stück Rindvieh,**  
 darunter 40 Milchfühe (Golländer, Ostfriesen), Bullen, Spannschafen, fette Stiere und Jungvieh;  
**21 Spannpferde, Schweine, Schafe;**  
**Dampfdresch- und alle zum Betriebe einer Rübenerwirtschaft nöthigen Maschinen und Geräthe.**  
**Schkortleben. Högel.**

**Schmidt & Spiegel, Halle a. S.,**  
 Magdeburger Str. 59,  
 Fabrik und Handlung landw. Maschinen u. Geräte.  
**General-Vertreter**  
 für **Rud. Sack, Leipzig-Plagwitz,**  
 in **Pflügen, Drillmaschinen und Hackmaschinen etc.**

**Zur Hackperiode.**  
 Die neueste Rud. Sack'sche  
**Universal-Hackmaschine**  
 sowie bestbewährte einf. Hackmaschinen  
 und neueste Handhack- und Igelpflüge  
 empfohlen

**Schmidt & Spiegel, Maschinen-Fabrik, Halle a. S.**  
 59, Magdeburger Str. 59.  
**NB.!** Eho man sich zum Kauf einer Hackmaschine entschliesst, fordere man über Rud. Sack'sche Hackmaschinen gratis illustr. Preisliste. 5263

**Pferd,** (feiner Ruffe) verkauft, weil übermäßig  
**Rich. Pfeiffer,**  
 Nicolaitr. 6, Händelhans.

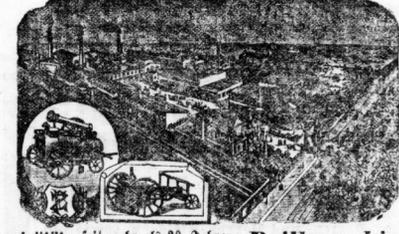
**Arbeitspferde,**  
 schwer und leicht, verkauft  
 Rittergut Luecis b. Halle a. S.

**Stutfohlen,**  
 einjährig, steht zum Verkauf bei 5617  
 F. Franke, Meuz bei Königshorn.

**Der Verkauf von Böden**  
 meiner auf allen landwirthschaftlichen Vertheilungen prämittirt 5640

**Shropshire-Down-Vollblut-Heerde**  
 hat begonnen.  
 Preis I. Klasse M. 153 (incl. Stallrecht)  
 II. „ „ 128 (Größers Rätten)  
 III. „ „ 103 (Kranke retour).  
**M. Knauer, Größers, Bev. Sachf.**

**FABRIK LANDWIRTSCHAFTL. MASCHINEN**  
**F. ZIMMERMANN & Co.**  
 ACT.-GES. HALLE (SAALE)



**Specialität: seit mehr als 30 Jahren: Drillmaschinen.**  
 Neues Patent: Drillmaschine „Halleensis“, im Vergleiche wie in der Ebene gleich zuverlässig arbeitend, ohne jede Regulir Vorrichtung, ohne Wechselräder, einfache, vollkommene und billige Drillmaschine am Markte.  
 Hackmaschinen, Gras- und Getreide-Mähmaschinen.  
 Pflanderosen, Heuwender, Lokomobilen und Dampfpressen-Maschinen, Kiebschneidmaschinen, electric betriebene Pflüge.  
 Kataloge unentgeltlich und postfrei.  
 5620]

**Ehrenamtlicher** nach Anhaltischen Regeln gefällener  
**unentgeltlicher** Pferde und Fohlen. Käufer wollen  
**Verkaufsnachweis** Bedarf anmelden bei Herrn Kommissionsrath **Seidler** in Zerbst.

**XXI. Grosse**  
**Stettiner Pferde-Lotterie.**  
 Ziehung unwiderruflich am **17. Mai 1898.**

**Hauptgewinne:**  
 2 vierspännige, **120** Reit-u. Wagen-  
 3 zweispännige, **120** Pferden.  
 5 einspännige

**10 Equipagen** mit **120** Pferden.

Loose **nur 1 Mark**, auf 10 Loose ein **Freilos** (Porto und Gewinnliste 20 Pfg. extra) empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken das General-Debit  
**Carl Heintze, Berlin W., Hotel Royal**  
 Unter den Linden 3.  
 Loose versende ich auf Wunsch auch unter Nachnahme.

**Stammzuchterei Salzfurth,**  
 Post-Capelle, Kleinbahn Dessau-Nudersdorf  
 Der freihändige Verkauf der **Jährlings-Böde**  
 aus dieser Oesfordshire-Down-Vollblut-Heerde beginnt **Montag, den 23. Mai.**  
 Richter: **H. Behmer, Berlin W.,**  
 Grolmannstraße 37.  
 Auf Anmeldung Wagen Bahnhof Nagayn in Anhalt. 5498  
**Osterland.**

**Zuchtschweine,**  
 Porckette und Beckhette, liefert preiswerth in allen Altersklassen franco jeder Bahnstation. 4132  
 Domäne Schlottheim L. Thür.

**Freyberg's Gisthafer wirkt sicher.**



und ist seit 9 Jahren das anerkannt beste Radikalmittel zur **Vertilgung der Feldmäuse.**  
 Referenzen und Anzeigenschriften liegen in größter Anzahl zu Diensten.  
 Postkollt frc. 6.50, 25 kg 30.00, 100 kg 100 Mt.  
 Gisthaferapparat Emd 3.50 Mt.  
 5869] **Freyberg's Gistfabrik, Delitzsch.**

4688  
 5902  
 3.51 V  
 9.50 V  
 10.44 V  
 3.48 N  
 9.4 N  
 11.27  
 17 V  
 46 V  
 15 V  
 3.18 N  
 10 N  
 9.31 N  
 6.40 V  
 9.50 V  
 N. 3.43  
 5 V  
 22 N  
 7.32 N  
 N.  
 Sonn- und  
 30 N. (von  
 ostlagen.)  
 -Goslar:  
 Verkäufte  
 -10.12  
 N.  
 42 N  
 in Torgan.)  
 4 N. (von  
 14 N.  
 12. von  
 bezw. von  
 Bahnhof:  
 N.  
 in Leung  
 Kl. L. L.

# Reste

## Ültzensche Wollenweberei zu Gera.

Fabrik-Niederlage: Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 13-15.

und die in unserer Fabrik angesammelten

# Muster-Coupons

kommen Montag, Dienstag u. Mittwoch den 16., 17. und 18. Mai zu

auffallend billigen Preisen zum Verkauf.

[5030]



Schutzmittel gegen Schweinerotlauf:

Vervollkommenes **Porcosan.** Herstellungsverfahren.

Goldene Medaillen: Prag, Brüssel, Bordeaux, Paris, London, Stockholm.  
Goldenes Ehrenkreuz und Ehren-Diplom: Marseille.

Vorzüge: Erreichung vollständiger Immunität bei nur einmaliger Impfung, Desinfektion der Ställe und Trennung der geimpften Thiere von ungeimpften unnötig. Gebrauchsanweisung, Prospekte und Gutachten gratis und franco erhältlich. [4878]

Farbwerk Friedrichsfeld, Dr. Paul Remy, Mannheim.

# Naumann's Nähmaschinen & Fahrräder

Vertreter:

Otto Giseke, Halle. sind die besten!

## SEIDEL & NAUMANN, DRESDEN.

### Germania-Backpulver.

Mit goldener Medaille und Ehrenpreis ausgezeichnet.

Zur schnellen Herstellung von Aschkuchen, Reibekuchen und jedem anderen

**Fein-Backwerk**

bestens empfohlen.

Hefen- und Backpulver-Fabrik

**Th. Franz,**

Halleferant, [5635]

Halle a. S., Gr. Märkerstr. 23/24. Telefon 908.



### Blitzableiter

neuer, hitzebeständiger und billiger Konstruktion, empfindlich

**M. Christ,**

Wierzeburg,

Prüfen aller Leitungen.



### Milch-Seife

der

Molkerei Querfurt

ist und bleibt die

beste Toiletteseife.

Vertreter in Halle:

Rudolf Jacobi.



### Christophlack

als Fußbodenlack bereits bewährt, sofort trocknend und geruchlos, von Jedermann leicht anwendbar, gelbbraun, mahagoni, eichen, nußbaum und grafschwarz.

**Franz Christoph, Berlin.**

Allein-Vertrieb: [5306]

Halle a. S.: Schimmbach & Co.;

W. Wallflog; [5306]

Berlin: Paul Deier;

Dresden: Ernst Schulze;

Landshut: J. C. Böhm.

Elegant möbl. Zimmer mit Clavier zu vermieten [5785]

Große Ulrichstraße 21, I.

## Giebichensteiner Schützengilde.

In den Tagen vom 15.-18. Mai d. J. begehen wir unser

### 50 jähriges Schützenjubiläum

verbunden mit

### großem Volksfest

auf unserem Festplatz am Fuchs zum Galenberge.

Zu diesem Feste ist Jedermann freundlichst eingeladen.

Unsere Mitglieder bitten wir ergebenst, zu Ehren unserer auswärtsigen Gäste an den Festtagen zu Anwesen.

### Giebichensteiner Schützengilde.

Der Fest-Ausschuß.

[5911]

# Rennen zu Leipzig.

I. Tag: Sonnabend, den 21. Mai, Nachm. 3 Uhr.

6 Rennen im Gesamtbetrage von 19500 Mk.,

worunter Leipziger Stiftungspreis 10 000 Mark.

II. Tag: Sonntag, den 22. Mai, Nachm. 3 Uhr.

7 Rennen im Gesamtbetrage von 27200 Mk.,

worunter Grosser Teutonia-Preis 15 000 Mark.

III. Tag: Montag (Pfingstmontag), d. 30. Mai, Nachm. 3 Uhr.

6 Rennen im Gesamtbetrage von 13500 Mk.,

worunter Adolph-Rossbach-Rennen 5000 Mark.

Alles Nähere siehe Anschlagssäulen.

## Landwirthschaftl. Verein der Kreise Gitterfeld und Delitzsch.

Die nächste Sitzung findet

**Donnerstag, den 26. Mai 1898, Vorm. 10 Uhr**

in Delitzsch (Hotel „Zum Schwan“) statt.

Tagesordnung äußerst reichhaltig.

### Gefindeprämierung.

Halbjähriges Erscheinen der Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins dringend erwünscht. [5864]

Der Vorsitzende, Schirmer,

## Aufruf

an unsere evangelischen Mitbürger.

Der im Nordosten unserer Stadt gelegenen Pansinggemeinde fehlt noch immer das Nothwendigste, was eine Gemeinde bedarf, eine eigene Kirche. Der Nothstand ist um so größer, als die Gemeinde jetzt schon gegen 11 000 Seelen zählt und in Rethem und söndlichem Waldschlamm begriffen ist. Nach Lage der Verhältnisse läßt sich die Bauunterne, die auf über 200 000 Mk. geschätzt wird, nur durch freiwillige Gaben aufbringen, aber erst ein Fünftel dieser Summe ist vorhanden. Nachdem Ihre Majestät die Kaiserin das Wohlwollen über den Kirchbauverein überwunden hat und auch der Banplatz auf der Mitte des hohen Salensbergs, des jetzigen Festplatzes, der Gemeinde geschenkt worden ist, wenden wir uns aufs Neue an die Opferwilligkeit aller Evangelischen in unserer Stadt mit der herzlichsten Bitte, uns zu helfen. Gerade jetzt, da wir durch das bevorstehende Jubiläum der französischen Stiftungen in besonderer Weise auf die Macht und den Segen freiwilliger, brüderlicher Christenliebe in unserer Mitte hingewiesen werden, glauben wir, um so zugewandter bitten zu dürfen.

Mögen Alle nach bestem Vermögen und mit fröhlichem Herzen ihre Gabe darbieten. Es gilt ein Werk zur höchsten Verherrlichung einer nach Taufenschen zählenden Gemeinde, zur Ehre und Ehre unserer lieben, als evangelischen Stadt und zu Lob und Preis unseres Gottes! Der Vorsitzende des ev. Kirchbauvereins, Die Vertretung der Pansing-Gemeinde, D. Förster, Herr Bach.

# W. SPINDLER

## Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

### Wasch-Anstalt

für Tüll- und Mull-Gardinen, echte Spitzen etc.

### Reinigungs-Anstalt

für Gobelins, Smyrna-, Velours- und Brüsseler Teppiche.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe. [2093]

## HALLE

### 11 Am Markt 11.

# Färberei.

Notationsbuch und Verlag von Otto Lohse, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.